

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 60 (1942)
Heft: 241

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 16. Oktober
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 16 octobre
1942

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N^o 241

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarke: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
supplément): Suisse: un an 22 fr. 30, un semestre 12 fr. 30, un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on
à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N^o 241

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni e modelli 66556—66614.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Mitteilung nnd BRB Nr. 56 betreffend Einfuhr von Tieren und Fleisch. Communiqué
et ACF n^o 56 concernant l'importation d'animaux et de viande. Comunicato e
DCF N. 56 concernente l'importazione di bestiame e di carne.

Verfügung Nr. 24 des EVD über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Organisa-
tionsverfügung V). Ordonnance n^o 24 du DEP concernant la surveillance des importa-
tions et des exportations (ordonnance d'organisation V). Disposizioni N. 24 del
DEP concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione (organizzazione V).

Verfügung Nr. 64 des KEA betreffend Gewinnung von Speiseöl aus Traubenkernen.
Ordonnance n^o 64 de l'OGA concernant l'extraction de l'huile de pépins de raisin.
Ordinanza N. 64 dell'UGV concernente l'estrazione d'olio dai vinaccioli.

Papiergarn-Höchstpreise. Prix maximums des fils de papier. Prezzi massimi del filato
di carta.

Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Verschreibung per Fr. 600 (ursprünglich Fr. 1103.35), datiert 15. Juli 1858, Ziffer 13, Vorgang: Fr. 1885.64, ursprünglicher Schuldner: Dominik Wattenhofer;
2. Schuldbrief per Fr. 1200, datiert 4./26. November 1895, Ziffer 15, Vorgang: Fr. 2485.64; Schuldner: Bannvogt Johann Wattenhofer sel.; ursprünglicher Gläubiger: Dominik Wattenhofer, und
3. Schuldbrief per Fr. 600, datiert 4./26. November 1895, Ziffer 16, Vorgang: Fr. 3385.64 und gleichstetig mit Teilbetrag von Fr. 300 aus obigem Titel per Fr. 1200; Schuldner: Bannvogt Johann Wattenhofer sel., und ursprünglicher Gläubiger: Meinrad Stählin;

alle drei Titel haftend auf GB Nr. 256 Lachen, dem Johann Wattenhofer, Bannvogt. sel. gehörend.

Gemäss Gerichtsbeschluss vom 11. September 1942 werden die allfälligen Besitzer dieser Titel aufgefodert, dieselben innert Jahresfrist, d. h. bis 16. Oktober 1943, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls Kraftloserklärung eintritt. (W 362*)

4. Obligation Nr. 2243 zu Fr. 1000, der Sparkassa der March, lautend auf den Inhaber. Frist zur Vorweisung: 6 Monate, d. h. bis 16. April 1943.

Lachen, den 13. Oktober 1942. Die Bezirksgerichtskanzlei March.

Es wird vermisst: Namensschuldbrief, datiert den 21. November 1921, per Fr. 2000, haftend auf Grundbuch Buttwil Nr. 867, auf Gebrüder Paul und Hans Jordi, Kirchholz, Schengau, als Schuldner und Pfand Eigentümer lautend.

Der allfällige Besitzer dieses Titels wird aufgefodert, denselben bis 26. Oktober 1943 dem Bezirksgericht Muri vorzulegen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 369*)

Muri, den 28. September 1942. Bezirksgericht Muri (Aargau).

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 20. Mai 1930, erichtet von Fritz Vivian und haftend auf der Liegenschaft Winkel des Errichters in der Gemeinde Ohmstal.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefodert, denselben binnen Jahresfrist seit der ersten Publikation bei nnterfertigter Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde.

Nebikon, den 12. Oktober 1942. (W 366*)

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:

Dr. A. Erni.

Es werden vermisst: die Coupons Nr. 2 ab 188 Aktien der Nestlé & Anglo-Swiss Holding Company Ltd., in Cham und Vevey: Nrn. 508301/75, 510101/73, 268041/80 (8 à 5) im Werte von je Fr. 10; fällig gewesen am 1. Mai 1940. Der Gegenwert dieser Coupons ist gemäss Verfügung des unterzeichneten Richters vom 10. Januar 1941 bei der Gerichtskasse Zug hinterlegt worden und steht nach Ablauf von drei Jahren vom Verfalltage an zur Verfügung des Gesuchstellers, wenn sich inzwischen nicht ein Berechtigter gemeldet haben wird. Die Einlösung dieser Coupons wird verboten.

Ferner werden vermisst: Coupons Nr. 2 ab 188 Aktien Unilac, Inc., Panama Nrn. 508301/75, 510101/73, 268041/80 (8 à 5), fällig gewesen am 1. Mai 1940. (W 365*)

Zug, den 13. Oktober 1942. Kantonsgerichtspräsidium Zug:

Dr. Fried. Iten.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligationen Nrn. 525610/11 der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, für je Fr. 1000, datiert vom 16. November 1931, fällig am 16. November 1934, verzinslich zu 4%, mit Halbjahreszinsscheinen ab 16. November 1933, sowie Nr. 526250 der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich für Fr. 1000, datiert vom 8. Dezember 1931, fällig am 8. Dezember 1934, verzinslich zu 4%, mit Halbjahreszinsscheinen ab 8. Dezember 1933, wird aufgefodert, diese Titel binnen 6 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt. (W 367*)

Zürich, den 12. Oktober 1942.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Der allfällige Inhaber der beiden vermissten Inhaberobligationen Nrn. 22333/4 der Zürcher Kantonalbank in Zürich für je Fr. 1000, datiert vom 23. Juli 1935, verzinslich zu 4%, mit Halbjahreszinsscheinen ab 15. Januar 1941, wird aufgefodert, diese Titel binnen einem Jahre von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt. (W 368*)

Zürich, den 12. Oktober 1942.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 32618 der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen, lautend auf Frau Rosiua Burkhard-Wellauer, Weinfelden, im Betrage von Fr. 3202.45.
2. Sparheft Nr. 25653 der Ersparnisanstalt Toggenburg AG., St. Gallen, im Betrage von Fr. 1129.20 per 7. Februar 1942, Sparheft Nr. 191069 der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen, im Betrage von Fr. 2619.75, beide lautend auf Fritz Neeser, Riethüsli, St. Gallen.
3. Sparheft Nr. 177533 der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen, lautend auf Jakob Andreas Lichtensteiger, Zimmermeister, Bruggen, im Betrage von Fr. 1149.35.
4. Kassaschein Nr. 180390 (Sparkonto) der St. Gallischen Kantonalbank, lautend auf Fr. 2400 Einlage.
5. Sparheft Nr. 75 der St. Gallischen Kantonalbank, Agentur Uznach, lautend auf Josef Anton Hug, Rufi, Schänis, im Betrage von Fr. 6212.35 per 31. Dezember 1941.
6. Inhaberobligationen der Darlehenskasse Gommiswald, Nrn. 00433/36, von je Fr. 5000, und Nrn. 00438 und 00440, von je Fr. 2000, alle Titel mit Zinscoupons per 31. Dezember 1942 und 1. Mai 1943.
7. Anteilschein Nr. 389 der Alpenossenschaft Teufenberg-Bächen, lautend auf Joh. Fridolin Hug, Katzensteig, Muolen, im Betrage von Fr. 1000.

Die allfälligen Inhaber der oben erwähnten Wertpapiere werden aufgefodert, dieselben binnen 6 Monaten von Tage der ersten Veröffentlichung an vorzuweisen, nnd zwar: die Sparhefte nnter Ziffern 1, 2 und 3 und den Kassaschein unter Ziffer 4 beim Bezirksgerichtspräsidium von St. Gallen in St. Gallen (Neugasse), das Sparheft unter Ziffer 5 nnd die Obligationen nnter Ziffer 6 beim Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk in Uznach, den Anteilschein nnter Ziffer 7 beim Bezirksgerichtspräsidium von Gossau in Engelberg, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden.

8. Versicherungsbrief im 3. Rang, im Betrage von Fr. 250, datiert 2. Mai 1881, eingetragen im Pfandprotokoll der Gemeinde Balzach, lastend auf der Liegenschaft Parzelle Nr. 532. Ursprünglicher Schuldner: Johs. Oehler, Bahnwärter, Balzach; heutiger Schuldner: Fritz Rubin, Viscosearbeiter, Balzach; ursprünglicher Gläubiger: Jak. Schmidheiny, Wiesenthal, Balzach; letzter Gläubiger: Johs. Zünd, zum Freihof, Altstätten.
9. Versicherungsbrief Nr. 612. Bd. IV, Eschenbach, datiert 4. März 1873, im Betrage von Fr. 250. Gläubiger: Erben von Witwe Güntensperger; Schuldner: Dominik Rothmund.

Die allfälligen Inhaber der beiden Versicherungsbriefe werden aufgefodert, dieselben binnen einem Jahre vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzuweisen, nnd zwar: den Versicherungsbrief unter Ziffer 8 beim Bezirksgerichtspräsidium von Unterenthal in An, den Versicherungsbrief unter Ziffer 9 beim Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk in Uznach, ansonst die Titel kraftlos erklärt werden. (W 360*)

St. Gallen, den 9. Oktober 1942.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Troisième insertion.

Nous, président du Tribunal de première instance, ordonnons au détenteur inconnu des deux cédulas hypothécaires au montant de fr. 4925 chacune, au porteur, 2^{me} rang, en concours entre elles, inscrites le 22 décembre 1925 au registre foncier de Genève (PJB 1893), commune de Carouge, sur les parcelles n^{os} 369 et 260, Place d'Armes 10 et Rue Jacques-Dalphin, de les prodnre et de les déposer en notre greffe dans le délai d'une année à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. K. II. (W 230*)

Tribunal de première instance de Genève:

M. Meyer de Stadelhofen, président.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der 2. Kammer des Obergerichts des Kantons Zürich vom 29. September 1942 wurde der Schuldbrief Nr. Fr. 7500, lautend auf den Schuldner Karl Eisele, ursprünglich zugunsten des Inhabers, später zugunsten von Ernst Dick, Bern, lastend im 3. Range auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 1690 an der Forchstrasse in Hirslanden-Zürich, datiert vom 30. Juni 1919, als kraftlos erklärt. (W 371)

Zürich, den 13. Oktober 1942.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Par ordonnance du 15 octobre 1942, le président du Tribunal de première instance a prononcé l'annulation des feuilles de coupons: 1. de l'émission au porteur de l'Etat de Genève, 5%, 1918, n° 22217, au montant de 500 fr., coupons du 1^{er} février 1935 au 1^{er} février 1948; 2. des obligations au porteur de l'Etat de Genève, 5%, 1918, n° 39495 et 39496, au montant de 500 fr. chacune, coupons du 1^{er} août 1938 au 1^{er} février 1948. (W 370)

U. II. Tribunal de première instance de Genève:
Ferd. Charrot, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

10. August 1942.
Spielwaren-Heimindustrie Gossau-Zeh. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Juli 1942 mit Sitz in Gossau eine Genossenschaft zur Förderung der Heimindustrie durch Fabrikation und Vertrieb von Spielwaren auf gemeinnütziger Grundlage. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine von Fr. 50. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Publikation in der Lokalpresse oder durch Zirkular. Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Ernst Brugger, von Möriken (Aargau), in Gossau (Zürich), ist Präsident; Ernst Büchler, von Mogselsberg (St. Gallen), in Gossau (Zürich), Vizepräsident; Edwin Frech, von Winterthur und Ottenbach (Zürich), in Bertschikon, Gemeinde Gossau (Zürich), Sekretär; Gottfried Hottiger, von Oftringen, in Gossau (Zürich), Rechnungsführer. Als Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift ist bestellt Emil Holzer, von Moosseedorf und Basel, in Gossau (Zürich). Domizil: Im Grüenhof (beim Geschäftsführer).

10. Oktober 1942. Möbel usw.
Knuchel & Kahl A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 31 vom 6. Februar 1941, Seite 249), Fabrikation von und Handel in Möbeln usw. Friedrich Knuchel-Müller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Wilhelm Kahl-Hugentobler wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt; er führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurde als weiteres Mitglied ohne Unterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Witwe Louise Kauchel geb. Müller, von Bern, in Zürich. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Hans Schneider-Utzinger, von Zürich und Beringen (Schaffhausen), in Zürich; Eugen Fritz, von Zürich, in Kilchberg (Zürich); Emil Demuth, von Zürich und Hüntwangen (Zürich), in Zürich, und Konrad Kahl, von und in Zürich.

10. Oktober 1942.
PAP A.-G. Cartonagefabrik, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1941, Seite 2323). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. September 1942 wurde die Vollenzahlung des Fr. 50 000 betragenden Grundkapitals festgestellt. Die bisherigen 50 Namenaktien zu Fr. 1000 sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Eine weitere Aenderung derselben berührt die eingetragenen Tatsachen nicht.

10. Oktober 1942. Immobilien usw.
Bamberger, Lerol & Co., Zürich, Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 226 vom 29. September 1942, Seite 2202), Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften usw. Die Prokura von Jean Kunz ist erloschen.

10. Oktober 1942.
Evangelischer Verlag A.-G. Zollikon-Zürich, in Zollikon (SHAB. Nr. 92 vom 23. April 1942, Seite 929). Max Baumann und Elsa Nauer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

10. Oktober 1942.
Oel-Regenerierung A.-G. (S.A. pour Régénération d'huile), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1942, Seite 806). Die Prokura von Eduard Graf ist erloschen.

12. Oktober 1942. Eisenwaren.
C. Eugen Schmidt, in Zürich (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1939, Seite 134), Handel in Eisenwaren. Die Prokura von Emil Meli ist erloschen. Dagegen wurde Einzelprokura erteilt an Ernst Eugen Murbach, von Zürich und Gächlingen (Schaffhausen), in Zürich.

12. Oktober 1942. Technisches Bureau.
J. Bolliger & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 235 vom 9. Oktober 1942, Seite 2282), technisches Bureau. Der Kommanditär Henri Favre ist aus der Firma ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen.

12. Oktober 1942. Damenkleider.
Robert Abelli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Roberto Abelli, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 9. Handel in Damenkleidern. Algierstrasse 9.

12. Oktober 1942. Waren aller Art.
Robert W. Daemen, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Robert Willibald Daemen, deutscher Reichsangehöriger, in Zürich 11, mit seiner Ehefrau Martha geb. Pliska in Gütertrennung lebend. Einzelprokura ist erteilt an Hulda Mötteri geb. Daemen, von Schlatt (Zürich), in Zürich. Agentur und Kommission in Waren aller Art. Schifflande 30.

12. Oktober 1942. Industrielle Bedarfsartikel, technische Neuheiten.
E. H. Schellenberg jr., in Zürich (SHAB. Nr. 154 vom 7. Juli 1942, Seite 1557), Handel in industriellen Bedarfsartikeln und technischen Neuheiten. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. Oktober 1942. Kohlenhandel.
J. Laubi, in Zürich (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1941, Seite 754), Kohlenhandel. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «G. Laubi», in Zürich, übernommen.

12. Oktober 1942. Brennmaterialien.
G. Laubi, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gustav Laubi, von Zürich, in Zürich 10. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «J. Laubi», in Zürich. Handel in Brennmaterialien. Nordstrasse 141.

12. Oktober 1942. Chemische und kosmetische Produkte.
Bosol-Produkte Henry W. Bosshard, in Zürich (SHAB. Nr. 233 vom 7. Oktober 1942, Seite 2267), chemische und kosmetische Produkte. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die neue Kollektivgesellschaft «Bosol-Produkte Henry W. Bosshard & Co.», in Zürich 6, erloschen.

12. Oktober 1942. Chemische und kosmetische Produkte.
Bosol-Produkte Henry W. Bosshard & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Heinrich Walter Bosshard, von Uitikon a. A., in Zürich 6, und Albert Eugen Scherrer, von Laufen (Bern), in Zollikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. Oktober 1942 ihren Anfang nimmt und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Bosol-Produkte Henry W. Bosshard», in Zürich, übernimmt. Fabrikation von und Handel in chemischen und kosmetischen Produkten, insbesondere Bosolprodukten. Obstgartenstrasse 27.

12. Oktober 1942. Immobilien usw.
Genossenschaft RABA, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 79 vom 5. April 1940, Seite 625), Immobilien usw. Diese Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Oktober 1940 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

12. Oktober 1942. Betätigung auf dem Gebiete der chemischen Industrie usw.
Mutofolne Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1935, Seite 2699), Betätigung auf dem Gebiete der chemischen Industrie usw. Diese Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. April 1941 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

10. Oktober 1942.
Alters-, invaliden-, Witwen- und Waisenkasse der Firma Gugelmann & Cie. A.-G. Langenthal, Genossenschaft mit Sitz in Langenthal (SHAB. Nr. 55 vom 6. März 1936, Seite 554). Diese Genossenschaft hat durch Urnenabstimmung vom 9. September 1942 ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Die Kasse bezweckt die Versicherung ihrer Mitglieder und ihrer Angehörigen gegen wirtschaftliche Folgen der Invalidität, des Alters und des Todes. Alle Mitteilungen erfolgen durch Anschlag in den Fabriken. In den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen ist das Publikationsorgan der Kasse das Schweizerische Handelsamtsblatt.

12. Oktober 1942. Baugeschäft.
Gebr. Zaugg & Cie., in Ursenbach. Unter dieser Firma haben die Gebrüder Albrecht, Hans Ulrich, Andreas, Gottlieb und Christian Zaugg, von Trub, in Ursenbach, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. September 1942 begonnen hat. Baugeschäft.

Bureau Bern

9. Oktober 1942. Wein, Spirituosen.
O. Frey & Co., Wein- und Spirituosenimport en gros, Kommanditgesellschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 233 vom 7. Oktober 1942, Seite 2268). Aus der Gesellschaft ist der Kommanditär Fritz Frey infolge Todes ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 5000 ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

9. Oktober 1942.
Schweiz. Textildetailistenverband, Genossenschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1937, Seite 1882). Aus der Verwaltung sind Carl Knoerr, Präsident, und Rudolf Bruckner, Vizepräsident, deren Unterschriften erloschen sind, ausgeschieden. Das bisherige Mitglied Fritz Mettler ist zum Vizepräsidenten gewählt worden. Er zeichnet kollektiv mit dem Kassier. Eine Ersatzwahl des Präsidenten hat vorläufig nicht stattgefunden. Die Unterschrift des Sekretärs René von Graffenried ist erloschen.

10. Oktober 1942. Getreide, Fourrage.
F. Anker & Cie., Getreide und Fourrage, Kommanditgesellschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 190 vom 17. August 1937, Seite 1905). Die Gesellschaft hat sich infolge Ueberganges in Aktiven und Passiven an die neu gegründete Gesellschaft «F. Anker & Cie. A.G. (F. Anker & Cie. S.A.)», in Bern, aufgelöst und wird im Handelsregister gelöscht.

10. Oktober 1942. Getreide usw.
F. Anker & Cie. A.G. (F. Anker & Cie. S.A.), mit Sitz in Bern. Unter dieser Firma hat sich auf Grund des Errichtungsaktes und der Statuten vom 5. Oktober 1942 eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt den Import und Handel mit Getreide und anderen Waren aller Art. Sie kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen errichten, sich bei anderen Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige und verwandte Geschäfte erwerben oder errichten sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Geschäftszweig der Gesellschaft zu fördern oder die direkt oder indirekt mit ihm im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 220 000, eingeteilt in 220 Namenaktien zu Fr. 1000, die vollliberiert sind durch Barzahlung von Fr. 10 000 und durch Sacheinlagen von Fr. 160 000 und Fr. 50 000. Die Gesellschaft übernimmt

von der Kommanditgesellschaft « F. Anker & Cie. », Getreide und Fourrage, in Bern, rückwirkend auf 1. September 1942, auf Grund des Sacheinlagevertrages vom 5. Oktober 1942 und der Bilanz per 31. August 1942 die aus Kassa, Postcheck, Banken, Wertschriften, Waren, Mobilien und Debitoren bestehenden Aktiven von Fr. 254 821.80 und die aus Kreditoren, Darlehen, Warenumsatzsteuer und transitrischen Passiven bestehenden Passiven von Fr. 44 821.80 zum Uebernahmepreis und Aktivsaldo von Fr. 210 000. Der Uebernahmepreis wird beglichen durch Aushändigung an Zahlungsstatt von 160 vollberechtigten Aktien zu Fr. 1000 an den Sacheinleger Fritz Anker, unbeschränkt haftenden Gesellschafter der Kommanditgesellschaft « F. Anker & Cie. », und von 50 vollberechtigten Aktien zu Fr. 1000 an den Sacheinleger Walter Notter, bisher Prokurist der Kommanditgesellschaft « F. Anker & Cie. », total Fr. 210 000. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitglied, gegenwärtig aus Fritz Anker, von Ins, in Muri bei Bern, der Einzelunterschrift führt. Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Walter Notter, von Boswil, in Bern. Geschäftsdomizil: Zeitglockenlaube 4, in gemieteten Räumen.

Bureau Biel

9. Oktober 1942. Fussgelenkstützen und Vertretungen.

Howald Photoolor, Vertrieb von Farbenphotos, in Biel (SHAB. Nr. 1 vom 5. Januar 1942, Seite 2). Die Firma wird abgeändert in **Howald Paul**. Der Geschäftszweck wird wie folgt erweitert: Fabrikation und Vertrieb von Fussgelenkstützen «Primo» und Uebernahme von Vertretungen jeder Art. Der Firmainhaber verzogt nun Geschäftsdomizil an der Alexander-Schöni-Strasse 26.

9. Oktober 1942. Kolonialwaren.

H. Bobbia-Riner, Sortieren von Kohlen und Schlacken und Handel damit, Einzelfirma in Biel (SHAB. Nr. 135 vom 15. Juni 1942, Seite 1346). Die Firma ändert den Geschäftszweck wie folgt: Handel mit Kolonialwaren. Der Geschäftszweig «Sortieren von Kohlen und Schlacken und Handel damit» wird durch die neu gegründete Kollektivgesellschaft «Bobbia & Donati» weitergeführt.

9. Oktober 1942. Kohlen und Schlacken.

Bobbia & Donati, in Biel. Unter dieser Firma besteht seit 29. September 1942 eine Kollektivgesellschaft. Gesellschafter sind: Henri Bobbia, von Stabio, in Biel, und Hans Donati, italienischer Staatsangehöriger, in Luzern. Sortieren von Kohlen und Schlacken und Handel damit. Alexander-Moscr-Strasse 10.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

12. Oktober 1942.

Viehzüchtgenossenschaft St. Stephan. Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 6. Oktober 1942 wird diese Genossenschaft, mit Sitz in St. Stephan (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1892, Seite 628), infolge tatsächlicher Auflösung gemäss Art. 89, Abs. 3, und 96, Lit. c, der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Courtelary

6 octobre 1942.

Fonds de Retraite, Vieillesse et Invalidité de la Compagnie des Montres Longines, Francillon S. A. Par acte authentique du 25 septembre 1942, il a été constitué sous cette dénomination une fondation qui est régie par les art. 89 et ss. du Code civil et dont le siège est à St-Imier. Elle a pour but de venir en aide au personnel de la dite société, obligé de cesser le travail pour raison d'âge ou pour invalidité, et d'assurer la formation d'un fonds de retraite à cet effet. La fondation est administrée par un conseil de fondation de trois membres nommés par le conseil d'administration de la «Compagnie des Montres Longines, Francillon S. A.». Ont été désignés à cet effet Alfred Pfister, de Zurich, président; Julien Meyrat, de St-Imier, et Charles Lecoutre, du Chenit, les trois domiciliés à St-Imier. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres de son conseil.

10 octobre 1942. Laines, textiles, chaussures.

Georges Miche, représentation, achat et vente de laines, textiles et chaussures, à Sonceboz (FOSC. du 24 novembre 1938, n° 246, page 2506). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau Interlaken

12. Oktober 1942.

Neue Kammgarnspinner Interlaken A.G. (Nouvelle filature de laine peignée Interlaken S. A.) (New Interlaken Worsted mills Ltd.), mit Sitz in Interlaken (SHAB. Nr. 135 vom 15. Juni 1942, Seite 1347). Aus dem Verwaltungsrat ist dessen Präsident Ernst Caspar Koch-Vigier infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident gewählt worden: Dr. jur. Bernhard Hammer, von Olten und Solothurn, in Solothurn. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

12. Oktober 1942.

Wohlfahrtsfonds der Neuen Kammgarnspinner Interlaken A.G., mit Sitz in Interlaken (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1940, Seite 2410). Der Präsident des Stiftungsrates Ernst Caspar Koch-von Vigier ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist als Präsident des Stiftungsrates gewählt worden Hermann Ernst, von und in Aarwangen. Dieser führt Einzelunterschrift.

Bureau Laufen

9. Oktober 1942. Wirtschaft.

Wwe. E. Borer-Lachat, in Grellingen. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Emilie Borer-Lachat, von Beinwil (Solothurn), in Grellingen. Betrieb der Wirtschaft zur Brücke.

Bureau de Moutier

12 octobre 1942.

Fondation sociale de la Fonderie Boillat S. A. Reconviiler, à Reconviiler (FOSC. du 7 octobre 1922, n° 235, p. 1933). Les statuts ont été modifiés par décision du 14 juillet 1942, selon acte authentique du 8 août 1942. Cette modification a été approuvée par décision du conseil-exécutif du canton de Berne, dans sa séance du 4 septembre 1942. En modification du but antérieur, le but actuel est restreint à la création ou la subvention d'œuvres sociales et de bienfaisance en faveur des employés et ouvriers de la «Fonderie Boillat S. A.» ou de leurs veuves et orphelins, à des versements dans un but philanthropique ou autre à faire à ses employés et ouvriers auxquels l'entreprise n'est pas légalement tenu. La fondation pourra, en outre, assumer la gé-

rance des fonds que la «Fondation Boillat S. A.» désirerait consacrer, sous des conditions spéciales, au bien-être de son personnel. En modification également des dispositions antérieures, la fondation sera dorénavant administrée et représentée par un comité de direction de 3 à 5 membres.

12 octobre 1942. Nouveautés techniques.

Ernest Straub, fabrication et vente de nouveautés techniques, à Moutier (FOSC. du 2 juin 1932, n° 126, page 1342). Cette raison individuelle est radiée d'office ensuite du départ de son chef.

12 octobre 1942. Epicerie, mercerie.

Eugène Hofer, épicerie, mercerie, à Moutier (FOSC. du 24 décembre 1935, n° 301, page 3156). Cette raison individuelle est radiée d'office ensuite du départ de son chef.

Luzern — Lucerne — Lucerna

8. Oktober 1942. Getreide, Futtermittel usw.

Anton Kaufmann, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Anton Kaufmann, von Neuenkirch, wohnhaft in Neuenkirch. Getreide, Futtermittel, Importe aller Art der Lebensmittelbranche. Morgartenstrasse 6.

9. Oktober 1942. Bauschreinerei, Fensterfabrikation.

C. Schuler & Jak. Wernli, Nachf. von Jos. Renggli, Bauschreinerei und Fensterfabrikation, in Wolhusen (SHAB. Nr. 100 vom 2. Mai 1942, Seite 1007). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Austritts des Gesellschafters Carl Schuler-Renggli aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Jak. Wernli, Nachf. von Jos. Renggli», in Wolhusen.

9. Oktober 1942. Bauschreinerei, Fensterfabrikation usw.

Jak. Wernli, Nachf. von Jos. Renggli, in Wolhusen. Inhaber der Firma ist Jakob Wernli, von Thalheim (Aargau), in Wolhusen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Schuler & Jak. Wernli, Nachf. von Jos. Renggli», in Wolhusen, auf den 1. September 1942 übernommen hat. Bauschreinerei und Fensterfabrikation; Innenausbau.

9. Oktober 1942. Kolonialwaren, Bäckerei usw.

Willy Steiner, Kolonialwaren en gros, Bäckerei- und Konditoreiprodukte, in Luzern (SHAB. Nr. 178 vom 4. August 1942, Seite 1782). Neue Adresse: Morgartenstrasse 6.

9. Oktober 1942. Stellenvermittlungsbureau.

Doris Lüthli, in Luzern, Betrieb des Stellenvermittlungsbureaus «Express» (SHAB. Nr. 104 vom 18. Juni 1941, Seite 1183). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Therese Bachmann», in Luzern.

9. Oktober 1942. Stellenvermittlungsbureau.

Therese Bachmann, in Luzern. Inhaberin der Firma ist Theresia Bachmann, von und in Kriens, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Doris Lüthli», in Luzern, auf den 1. Oktober 1942 übernommen hat. Betrieb des Stellenvermittlungsbureaus «Express». Furrengasse 15.

9. Oktober 1942. Torfausbeutung.

G. Würsch, in Weggis, Torfausbeutung (SHAB. Nr. 112 vom 18. Mai 1942, Seite 1115). Die Firma wird infolge Verkaufs des Torffeldes Hasle im Handelsregister gelöscht.

10. Oktober 1942. Inkasso, Informationen usw.

A. Mattmann, in Ebikon, Geschäftsbureau, Inkasso und Informationen (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1934, Seite 2815). Die Firma ist infolge Todes des bisherigen Inhabers erloschen.

10. Oktober 1942. Inkasso, Informationen usw.

A. Mattmann, in Ebikon. Inhaber der Firma ist Albert Mattmann, von und in Ebikon. Geschäftsbureau, Inkasso, Informationen.

10. Oktober 1942. Krankenpflege.

St. Johann-Verein, Verein mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1941, Seite 1327). An Stelle des durch Tod ausgeschiedenen Dr. Ludwig von Segesser, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident gewählt Dr. jur. Hans Schumacher, von und in Luzern. In gleicher Weise wurde für den zurückgetretenen Anton Schönenberger, dessen Unterschriftsbefugnis ebenfalls erloschen ist, als Sekretär bezeichnet Franz Oberlin, von Tuggen, in Luzern. Er führt mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv zu zweien Unterschrift. Ueberdies führt der Präsident kollektiv zu zweien Unterschrift mit dem Vorsteher des Pflegeheims, Josef Bischof (bisher).

10. Oktober 1942. Velos.

F. Mehrl, in Luzern. Inhaber der Firma ist Fridolin Mehri, von Schwarzenbach (Luzern), in Luzern. Velohandlung und Reparaturwerkstätte. Moosstrasse 15.

10. Oktober 1942. Eisen-, Seiler- und Bürstenwaren.

Adolf Andermatt, Eisen-, Seiler- und Bürstenwaren en gros, in Luzern (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1933, Seite 1985). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die neue Firma «Adolf Andermatt», in Luzern, erloschen.

10. Oktober 1942. Eisen-, Seiler- und Bürstenwaren.

Adolf Andermatt, in Luzern. Inhaber der Firma ist Adolf Andermatt jun., von Baar, in Luzern. Er hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Adolf Andermatt», in Luzern, auf den 31. Dezember 1941 übernommen. An Adolf Andermatt sen., von Baar, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Eisen-, Seiler- und Bürstenwaren en gros. Hirschengraben 4.

Schwyz — Schwyz — Svitto

10. Oktober 1942.

Mythen-Unternehmen, Aktiengesellschaft, in Schwyz (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1932, Seite 2387). Aus dem Verwaltungsrat sind Caspar Weber, Präsident, Theodor Schuler-Henggeler, Kassier, Bernhard Ineichen, Aktuar, sowie die Beisitzer Wilhelm Messmer und Pius Weber sen. ausgeschieden. Die Kollektivunterschrift von Caspar Weber und Theodor Schuler ist erloschen. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt bestellt: Dominik Weher, von und in Schwyz, Präsident; Dr. Dominik Auf der Maur, von und in Schwyz, Aktuar; Leo Fellmann, von Oberkirch (Luzern), in Schwyz, Kassier; Martin Biser, von und in Schwyz, Mitglied, und Pius Weber jun., von und in Schwyz, Mitglied. Die Unterschrift führen Präsident und Kassier kollektiv.

10. Oktober 1942.

B. Jurt-Koch, Elektr. Installationen und Kühlanlagen, in Lachea. Inhaber dieser Firma ist Blasius Jurt-Koch, von Rückenbach (Luzern), in Lachea (Schwyz). Elektrische Installationen, Fabrikation von Kühl-schränken, Korkisolationen aller Art.

10. Oktober 1942.

Vieh-zuchtgenossenschaft Spiegelberg, in Steinen (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1938, Seite 2189). Aus dem Vorstände sind ausgetreten Xaver Belfa, Präsident, und Karl Fries, Aktuar; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle sind gewählt worden: Franz Wiget, von und in Steinen, als Präsident (bisher Vizepräsident), und Daniel Belfa, von Airolo, in Steinen, als Aktuar. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

10. Oktober 1942. Gasthaus, Wallfahrtsartikel.

J. & M. Stöckler, in Einsiedeln (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1932, Seite 1667), Gasthaus zur Sonne, Wallfahrtsartikelgeschäft. Die Kollektiv-gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Josef Stöckler aufgelöst. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Marie Stöckler», in Einsiedeln. Die Firma wird im Handelsregister ge-löscht.

10. Oktober 1942. Gasthaus, Wallfahrtsartikel.

Marie Stöckler, in Einsiedeln. Inhaberin dieser Firma ist Marie Stöckler, von Alpthal, in Einsiedeln. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «J. & M. Stöckler», in Einsiedeln. Betrieb des Gasthauses zur Sonne, Wallfahrtsartikelgeschäft.

10. Oktober 1942. Vertretung in Papier und Karton.

Ernst Hagge, in Luzern, Vertretung in Papier und Karton (SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1936). Der Inhaber, Ernst Hagge, von St. Gallen, hat seinen Wohnsitz und den Sitz der Firma nach Küssnacht a. R. verlegt. Vertretung in Papier und Karton.

10. Oktober 1942. Bäckerei, Handlung.

S. Noser-Schnüriger, in Goldau (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1939, Seite 1702), Bäckerei, Konditorei, Kaffeestube. Der Inhaber hat seinen Wohnsitz und den Sitz der Firma nach Oberägeri verlegt. Die Firma wird nach erfolgtem Eintrag im Handelsregister des Kantons Zug (SHAB. Nr. 232 vom 6. Oktober 1942, Seite 2259), im hiesigen Register von Amtes wegen gelöscht.

10. Oktober 1942.

Fürsorgestiftung für die Angestellten und Arbeiter der Verwo A.G., in Pfäffikon. Unter diesem Namen besteht gemäss Stiftungsurkunde vom 26. August 1942 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge der Angestellten und Arbeiter der «Verwo A.G.» in jeder beliebigen Form, sei es durch Ausrichtung von Geld- oder Naturalleistungen an die Destinatäre direkt, durch Abschluss von Versicherungsverträgen, durch Beitragsleistungen an bestehende oder zukünftige Versicherungen, durch Unterstützung von Wohlfahrtseinrichtungen oder auf andere Weise. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Adolf Schulthess, von und in Zürich, als Präsident, und Johann Kübler, von Aarau, in Baden, als Mitglied. Beide führen Einzelunterschrift.

10. Oktober 1942.

Fürsorgestiftung der Calendaria A.G., in Immensee. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 23. September 1942 eine Stiftung, die die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Calendaria A.G.» zum Gegenstande hat. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Stif-tungsrat gehören gegenwärtig an: Dr. Georges Bauer, von Basel, in Luzern; Maria Bauer-Judlin, von und in Basel, und Josef Sidler, von und in Küssnacht a. R. Die Mitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

Zug — Zoug — Zugo

9. Oktober 1942. Gasthaus.

Josef Müller's Erben, z. Ochsen, in Unterägeri (SHAB. Nr. 167 vom 19. Juli 1940, Seite 1302). Die Kollektivgesellschaft Frieda Müller ist nun volljährig und heisst infolge Verheiratung Frieda Rückert-Müller. Sie ist Bürgerin von Basel und wohnt in Schaffhausen. Der Ehemann hat der Beteiligung an der Kollektivgesellschaft zugestimmt.

9. Oktober 1942. Immobilien.

Genossenschaft AGRUM, in Zug (SHAB. Nr. 245 vom 17. Oktober 1939, Seite 2114), Besitz und Verwaltung von Liegenschaften usw. Als weiteres Mitglied des Vorstandes wurde Dr. Robert Hery, von Winterthur, in Zürich, gewählt. Er führt mit je einem andern Vorstandsmitglied Kollektiv-unterschrift.

9. Oktober 1942. Beteiligungen.

Kosmea A.G., in Zug (SHAB. Nr. 157 vom 10. Juli 1942, Seite 1590), Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmungen usw. Die Gesell-schaft hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 2. Juli 1942 eine Reduktion des Grundkapitals von Fr. 750 000 auf Fr. 250 000 durch Rück-kauf von 500 Aktien zu Fr. 1000 beschlossen. Das Grundkapital beträgt nunmehr Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden dementsprechend abgeändert und zugleich den neuen gesetzlichen Vorschriften angepasst, wodurch jedoch die übrigen publizierten Tatsachen nicht verändert wurden. Durch öffentliche Ur-kunde vom 23. September 1942 ist festgestellt, dass die gesetzlichen Vor-schriften über die Kapitalherabsetzung beobachtet worden sind.

9. Oktober 1942.

Heggli & Troxler, Radiogeschäft, in Zug. Unter dieser Firma sind Theodor Heggli, von und in Luzern, und Karl Troxler, von und in Horw, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. Oktober 1942 ihren Anfang nimmt. Handel mit Radioapparaten und Zubehör und Elektromaterial. Spezialwerkstatt für Radioreparaturen. Bei Josef Schaffhauser, Baarer-strasse 55.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

12 octobre 1942. Restaurant.

Reubaty Albert, exploitation du restaurant de la Croix-fédérale, à Saint-Martin (FOSC. du 7 juin 1937, n° 129, page 1307). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Fribourg

12 octobre 1942.

Société de Participation à l'Industrie Cuprique S. A., société anonyme dont le siège est à Fribourg (FOSC. du 30 mai 1942, n° 122, page 1217). Le capital social de 3 000 000 fr., divisé en 900 actions de 100 fr., nomina-tives, dont 600 entièrement libérées et 300 libérées jusqu'à concurrence de 20% et en 2910 actions de 1000 fr. chacune dont 1940 au porteur, entière-ment libérées, 970 nominatives, libérées jusqu'à concurrence de 20%, est libéré d'une nouvelle tranche de 200 000 fr. sur le capital non entièrement libéré, répartie à raison de 194 000 fr. sur les actions de 1000 fr. non entièrement libérées et de 6000 fr. sur les actions de 100 fr. non entière-ment libérées. Ainsi, le capital social de 3 000 000 fr. est actuellement divisé en: a) 900 actions de 100 fr. nominatives, dont 600 entièrement libérées et 300 libérées jusqu'à concurrence de 40%, et b) 2910 actions de 1000 fr. dont 1940 au porteur, entièrement libérées, et 970 nominatives, libérées jusqu'à concurrence de 40%. Le capital social est donc libéré de 2 400 000 fr.

12 octobre 1942. Appareils à laver les verres.

Philippe Progin, à Fribourg. Le titulaire est Philippe, feu François Progin, de Misery, à Fribourg. Fabrication d'appareils à laver les verres «Tribrôs». Avenue St-Paul 11.

Soledurn — Solenne — Soletta

Bureau Kriegstetten

10. Oktober 1942. Wirtschaft.

Rosa Ryf-Lüthli, in Deitingen. Inhaberin der Firma ist Rosa Ryf, geb. Lüthli, Samuels Ehefrau, von Bannwil (Bern), in Deitingen. Der Ehe-mann hat gemäss Art. 167 ZGB. die Zustimmung erteilt. Betrieb der Wirtschaft zum Kreuz. Gebäude Nr. 8.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

12. Oktober 1942.

August Sternegg, Silber- und Metallwarenfabrik, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1924, Seite 190). Diese Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «August Sternegg, Silber- u. Metallwarenfabrik», in Schaff-hausen.

12. Oktober 1942.

August Sternegg, Silber- u. Metallwarenfabrik, in Schaffhausen. Inhaber dieser Firma, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Einzel-firma «August Sternegg, Silber- und Metallwarenfabrik», in Schaffhausen, übernimmt, ist August Sternegg-Spaar, von Feuerthalen, in Schaffhausen. Erzeugung von Silber- und Metallwaren und Handel mit solchen. Hohen-baunstrasse 18.

Graubünden — Grisons — Grigioni

9. Oktober 1942.

Suvretta-Piz Nair Skiff A.-G., in St. Moritz (SHAB. Nr. 285 vom 4. De-zember 1941, Seite 2471). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. März 1942 beschlossen, das Aktienkapital von bisher Fr. 140 000 auf Fr. 190 000 zu erhöhen durch Ausgabe von 100 Prioritätsaktien zu Fr. 500. In der Generalversammlung vom 19. September 1942 wurde die Zeichnung und Vollenziehung der neuen Aktien konstatiert; gleichzeitig wurden die Statuten teilweise revidiert. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 190 000 und ist eingeteilt in 140 auf den Inhaber lautende Stammaktien zu Fr. 1000 und 100 auf den Inhaber lautende, nicht kumulative Prioritätsaktien zu Fr. 500. Alle Aktien sind voll einbe-zahlt. Die Prioritätsaktien haben Anspruch auf eine Dividende bis zu 5% vor den Stammaktien und im Falle der Liquidation sind zunächst die Prioritätsaktien voll auszurichten. Die übrigen der Publikation unter-liegenden Bestimmungen der Statuten haben keine Veränderungen er-fahren. Aus dem Verwaltungsrat ist Peter Wehmli ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. phil. Bernhard Frey, von Schaffhausen, in St. Moritz. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

9. Oktober 1942.

Gehr. Mallaun, Aktiengesellschaft, Bauunternehmung für Hoch- & Tief-bau in Ligu, in Zurzach (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1933, Seite 2687). Die Liquidation dieser Gesellschaft ist durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

9. Oktober 1942. Weisswaren, Bonneterie, Mercerie.

Albert Mayregger-Aebi, Detailgeschäft in Weisswaren, Bonneterie und Mercerie, in Zofingen (SHAB. Nr. 299 vom 7. Dezember 1921, Seite 2360). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. Oktober 1942. Mercerie, Strickwaren.

Mayregger-Aebi, in Zofingen. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Martha Mayregger-Aebi, von Wülberg, in Zofingen. Mercerie, Strickwaren. Ra-hausgasse 224.

9. Oktober 1942.

Krankenkasse des Bezirks Zofingen, Genossenschaft, in Zofingen (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1941, Seite 2447). In der Abgeordnetenversamm-lung vom 22. August 1942 wurden einige Bestimmungen der Statuten revidiert, wodurch die publikationspflichtigen Tatsachen indessen keine Änderung erfahren haben.

9. Oktober 1942. Käserei.

Fr. Zürcher Käser Villmergen (Aarg.), in Villmergen. Inhaber dieser Firma ist Fritz Zürcher, von Wyssachen, in Villmergen. Käserei. Mittel-dorf.

9. Oktober 1942. Brennerei.

Hans Haller, in Fahrwangen (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1936, Seite 112). Die Firma verzehrt infolge Verkaufes der Mosterei als Natur des Geschäftes nur noch: Brennerei.

9. Oktober 1942. Stückfärberei usw.

Bethge & Cie. Aktiengesellschaft, Stückfärberei, Rauberei und Appretur-anstalt, in Zofingen (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1936, Seite 2204).

Oscar Bethge-Vogelsanger ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Geschäftsleiter wurde gewählt Emil Kung, von Wildhaus, in Oftringen. Er führt Einzelunterschrift. Arnold Weber, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Aarburg.

12. Oktober 1942. Käserei.

Fr. Wüthrich, in Boswil. Inhaber dieser Firma ist Fritz Wüthrich, von Eggwil, in Boswil. Käseerbetrieb. In der Käserei.

12. Oktober 1942. Möbelwerkstätten.

Josef Jawurek, Möbelwerkstätten, in Zurzach (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1936, Seite 2211). Der Firmainhaber ist nun Schweizerbürger und heimatberechtigt in Zurzach.

12. Oktober 1942. Kleiderfabrik usw.

Theodor Kreyscher, Kleiderfabrik und Verkauf von Konfektion, in Baden (SHAB. Nr. 67 vom 12. März 1921, Seite 517). Der Firmainhaber ist nun Schweizerbürger und heimatberechtigt in Lupfig.

12. Oktober 1942. Herren- und Knabenkleider.

Wolleb & Co., Detailverkauf der vom Kollektivgesellschaft Th. Kreyscher in seiner Kleiderfabrik in Baden hergestellten Waren (Herren- und Knabenkleider), in Aarau (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1933, Seite 1830). Der Kollektivgesellschaft Theodor Kreyscher ist nun Schweizerbürger und heimatberechtigt in Lupfig. Die Gesellschafterin Else Wolleb heisst infolge Verheiratung Else Kreyscher-Wolleb; sie ist nach wie vor in Lupfig heimatberechtigt.

12. Oktober 1942. Sägerei, Hoblerei usw.

Flückiger & Aebl, Sägerei, Hoblerei, Zimmerei und Treppenbau, in Schöffland (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1941, Seite 1534). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Ernst Flückiger», in Schöffland.

12. Oktober 1942. Sägerei, Hoblerei usw.

Ernst Flückiger, in Schöffland. Inhaber dieser Firma ist Ernst Flückiger, von Rüegsau (Bern), in Schöffland. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Flückiger & Aebl», in Schöffland. Sägerei, Hoblerei, Zimmerei. Dreistein.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

10 octobre 1942.

Société Immobilière La Tour Grise, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 5 mars 1935). Le bureau de la société est transféré: Rue Centrale 15, dans les bureaux de la Fiduciaire Privée S.A.

10 octobre 1942.

Fiduciaire Privée Société Anonyme (Privat Treuhand Aktiengesellschaft) (Società Anonima Fiduciaria Privata) (Private Trust Company Limited) à Lausanne, (FOSC. du 26 juillet 1940). Le bureau de la société est transféré: Rue Centrale 15, dans ses bureaux.

10 octobre 1942. Tabacs, cigares, bazar.

Mlle E. Devantay, à Renens. Le chef de la maison est Eva Devantay, fille de Frédéric, de Grancy (Vaud), à Renens. Tabacs et cigares, bazar. Route de Crissier 4.

12 octobre 1942. Participations, etc.

Doriana S.A., à Lausanne, participations, etc., société anonyme (FOSC. du 31 mai 1940). Dans son assemblée générale du 31 janvier 1942, la société a décidé le transfert de son siège social à Bienne (FOSC. du 14 février 1942). Cette raison sociale est en conséquence radiée d'office à Lausanne.

12 octobre 1942.

Société Immobilière de Clairmont S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 21 septembre 1931). L'assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1942 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

12 octobre 1942.

Rediffusion Lausanne S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 28 mars 1942). L'administrateur Emile Messner, vice-président, est décédé; sa signature est radiée. A été nommé en qualité d'administrateur et vice-président, Rodolphe Stalder, de Mettlen et Neuchâtel, à Lausanne, jusqu'ici administrateur sans signature; il engage la société par sa signature collective à deux avec l'une des personnes inscrites possédant la signature sociale.

12 octobre 1942. Machines, produits chimiques, etc.

Demierre et Vernet, société en nom collectif, à Lausanne, importation, exportation de machines et fournitures industrielles et scientifiques, produits chimiques (FOSC. du 20 décembre 1939). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de Morges

9 octobre 1942.

Société Immobilière Le Pré au Moine, à St-Prex. Aux termes d'acte authentique du 9 octobre 1942, il a été constitué sous cette dénomination une société anonyme, ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles et, plus spécialement, l'acquisition de la propriété de Alice Koehlin-d'Andiran, sise à St-Prex, lieu dit «Le Pré au Moine», d'une surface de 159 ares 13 centiares, pour le prix de 150 000 fr., ainsi que toutes opérations rentrant dans le cadre du but social. Le capital social est fixé à la somme de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. A été nommé seul administrateur, avec signature individuelle: Werner Bossard, de Willisau-Land (Lucerne), à Bâle. Bureau de la société: Le Pré au Moine, dans ses locaux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

9 octobre 1942. Immeubles.

Montagne 5 S.A., société anonyme immobilière ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 21 juillet 1942, n° 166). L'assemblée générale extra-

ordinaire du 31 août 1942 a voté la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel

12 octobre 1942.

Parcs 6a, Société Immobilière, à Neuchâtel (FOSC. du 7 juin 1932, n° 130, page 1389). Georges Fässli, démissionnaire, n'est plus administrateur. Sa signature est radiée. Le conseil d'administration est composé de 3 membres: Sydney de Coulon, de et à Neuchâtel, président; Charles Berner, de Villiers, à Pesoux; Frédéric Handschin, de Ormalingen (Bâle-Campagne), à Neuchâtel, secrétaire. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les bureaux de la société sont transférés au Faubourg de l'Hôpital n° 8a (Ebauches S.A.).

Genève — Genève — Ginevra

9 octobre 1942. Bijouterie, joaillerie, etc.

J. Naftule, à Genève, commerce de bijouterie, joaillerie, orfèvrerie et pierres précieuses en gros et en détail (FOSC. du 24 octobre 1941, page 2120). Les locaux de la maison sont: Place de la Fusterie 4.

9 octobre 1942. Papeterie et articles de fantaisie.

H. Graf, à Genève, commerce de papeterie et articles de fantaisie (FOSC. du 18 mai 1938, page 1117). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

9 octobre 1942. Camionnage et expédition.

P. Gros, à Genève, camionnage et expédition (FOSC. du 14 décembre 1934, page 3449). Le bureau de la maison est: Rue des Gares 10.

9 octobre 1942. Appareils de TSF, etc.

Samuel Dumtschin, à Genève, commerce, réparations et installations d'appareils de TSF et électriques; le commerce et la représentation d'articles divers (FOSC. du 24 avril 1941, page 791). Le titulaire Samuel Dumtschin et son épouse Germaine-Emma, née Goy, veuve Morand, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

9 octobre 1942.

Soles Grèges et Ouvrées S.A., à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 mars 1941, page 508). Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 28 septembre 1942, la société a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

10 octobre 1942. Produits d'entretien.

Hermann Horngacher, à Genève, commerce de produits d'entretien (FOSC. du 15 mai 1933, page 1165). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

10 octobre 1942. Bijouterie, joaillerie, etc.

John Guillermin, à Genève, fabrication et commerce de bijouterie et joaillerie et commerce d'orfèvrerie et d'horlogerie (FOSC. du 22 mai 1937, page 1183). Locaux de la maison: Rue Cécid 3.

10 octobre 1942. Nettoyage chimique rapide des vêtements, etc.

«TISSANA» A. Barral, à Genève. Le chef de la maison est Alexandre-Adolphe Barral, de Genève, y domicilié. La maison confère procuration individuelle à Emile-Jean Barral, de et à Genève. Exploitation d'un atelier de nettoyage chimique rapide des vêtements. Régénération par tissage. Rue de Cornavin 12.

10 octobre 1942. Garage et atelier de réparations, etc.

C. Casada, à Genève. Le chef de la maison est Cesare Casada, de Malvaglia (Tessin), domicilié à Genève. Exploitation d'un garage et atelier de réparations, montage des gazogènes. Rue des Voisins 4.

10 octobre 1942.

Compagnie Nouvelle des Parfums d'Orsay, à Puteaux (Seine) Succursale de Genève, à Genève (FOSC. du 27 mars 1937, page 725). Dans son assemblée générale du 9 mars 1937, les actionnaires de la société ont constaté la souscription et la libération intégrale des 700 actions nouvelles de 1000 francs françaises émises par le conseil d'administration en vertu des pouvoirs à lui conférés par l'article 7 des statuts. Le capital social primitivement de 800 000 francs français est donc actuellement de 1 500 000 francs français, divisé en 1500 actions de 1000 francs françaises chacune, entièrement libérées. Les titres d'actions entièrement libérées sont nominatifs ou au porteur au choix de l'actionnaire. Les statuts ont été modifiés en conséquence. En outre, dans son assemblée générale extraordinaire du 30 décembre 1941, les actionnaires ont modifiés les articles 27, 28 et 30 des statuts et ce, en conformité des lois françaises des 18 septembre et 16 novembre 1940. Le conseil d'administration est actuellement composé de Jacques Guérin (déjà inscrit) nommé président du conseil et directeur-général avec tous pouvoirs pour engager seul et individuellement la société; Veuve Jeanne-Louise Montoux, née Guérin (déjà inscrite), et Marius Dumas, de nationalité française, domicilié à Neuilly-sur-Seine (France), ces deux derniers n'exerçant pas la signature sociale. Les administrateurs Bernard-Ernst Reichenbach, président, et Henri Schnerb, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. La succursale de Genève est donc valablement engagée soit par la signature individuelle du président du conseil et directeur-général Jacques Guérin susnommé, soit par la signature individuelle du directeur de la succursale Aloys Haberli (déjà inscrit).

10 octobre 1942. Epicerie-droguerie.

Léon Jaquillard, à Genève, commerce d'épicerie-droguerie, vins et liqueurs, en faillite (FOSC. du 28 mai 1942, page 1196). La faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

10 octobre 1942.

Société Immobilière Clos-Malagnou D, à Genève, société anonyme, dissoute par suite de faillite (FOSC. du 13 décembre 1941, page 2552). La faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

10 octobre 1942.

Société de l'Immeuble Cluse A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 mai 1938, page 998). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 novembre 1941, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte September 1942

Deuxième quinzaine de septembre 1942 — Seconda quindicina di settembre 1942

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

66556 — 66614

- Nr. 66556. 9. September 1942, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Veloregenschutzhülle. — **Fimos AG.**, Oftringen (Schweiz).
- Nr. 66557. 14. September 1942, 17¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Damenstrumpf. — **Albert Meili**, Strumpffabrik, Holzgasse, Romanshorn (Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.
- Nr. 66558. 15. September 1942, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Photo- und Bilderrahmen. — **Alois Koch**, Einrahmer, Littau (Luzern, Schweiz).
- Nr. 66559. 15. September 1942, 9 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Muschelgriffe. — **Paul Oeschger & Cie.**, Werkzeuge und Beschläge, Tramstrasse 20, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Nr. 66560. 15. September 1942, 17 h. — Cacheté. — 4 modèles. — Montres murales. — **Arthur Imhof**, Manufacture de pendulettes et réveils, Rue de l'Éperon 4, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 66561. 15. September 1942, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Auffangen des überquillenden Saftes bei Warmsterilisation. — **Ernst Zuber-Mathys**, Hunzenschwil (Aargau, Schweiz).
- Nr. 66562. 16. September 1942, 7 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Stoff für Handtaschen. — **Jhco Aktiengesellschaft vorm. J. Hollenweger & Cie.**, Zofingen (Schweiz).
- Nr. 66563. 16. September 1942, 7 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Stoff für Handtaschen. — **Jhco Aktiengesellschaft vorm. J. Hollenweger & Cie.**, Zofingen (Schweiz).
- Nr. 66564. 16. September 1942, 16½ Uhr. — Offen. — 5 Muster. — Formulare für Rationierung. — **Gerber-Buchdruck**, Hans und Erwin Gerber, Schwarzenburg (Schweiz).
- Nr. 66565. 16. September 1942, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 29 Modelle. — Möbel für Wohn- und Speisezimmer. — **Zeulenroder Kunstmöbelwerke Albin May**, Bahnhofstrasse, Zeulenroda (Thüringen, Deutsches Reich). Vertreter: **Kirchhofer, Ryffel & Co.**, Zürich.
- Nr. 66566. 16. September 1942, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Tabelle zur Bekanntgabe von Fussballmatchresultaten. — **Otto Schaefer**, Buchbindermeister, Oberweg 1, Bern (Schweiz). Vertreterin: **Peruhag Patent-Erwicklungs- und Handels-Gesellschaft**, Bern.
- Nr. 66567. 17. September 1942, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Faltschachtel. — **Zeiler Packungen AG.**, Köniz bei Bern (Schweiz).
- Nr. 66568. 17. September 1942, 9½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zusatzring zu Kochapparat. — **Fritz Hartmann**, Spengler, Gerbergasse 4, Bern (Schweiz).
- Nr. 66569. 17. September 1942, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Sägmehlofen. — **Josef Mayer-Zahn**, Spenglerei, Bellevuestrasse 3, Rorschach (Schweiz).
- Nr. 66570. 17. September 1942, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Schachteln für Tabletten. — **Merz & Co. AG.**, Zuckerwarenfabrik, Aarau (Schweiz).
- Nr. 66571. 15. September 1942, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gartengerät (Stechhaue). — **Rupert Weber**, Bahnhofstrasse 12, Thalwil (Schweiz).
- Nr. 66572. 15. September 1942, 20 Uhr. — Offen. — 33 Modelle. — Polstermöbel. — **Hans Fleig**, Polstermöbelwerkstätten, Wigoltingen (Thurgau, Schweiz). — **«Priorität: Schweizer Mustermesse Basel, eröffnet am 18. April 1942.»**
- Nr. 66573. 17. September 1942, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — In einen Tisch umwandelbares Tragetui für Klapphocker. — **Frau E. Siegle-Meier**, Badenerstrasse 745, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Gebr. A. Rebmann**, Zürich.
- Nr. 66574. 18. September 1942, 10 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bi-Metallpaket für elektrothermische Zeit- und elektromagnetische Schnellauslösung von Schaltern. — **A. Naether-Béguelln**, Börsenplatz 5, Solothurn (Schweiz).
- Nr. 66575. 18. September 1942, 18 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Klöppelspitzen. — **Spitzen-Export AG.**, Tuggen (Schweiz).
- Nr. 66576. 18. September 1942, 19 h. — Cacheté. — 8 modèles. — Lacet de soulier; clous pour semelles caoutchouc; marque-livre; manteau imperméable; canne-support d'appareil photographique; tableau-indicateur pour gares; fermeture de passage à niveau; cuir protecteur pour montres-bracelets. — **Leopold v. Salls**, Engadinerstrasse 33, Coire (Suisse).
- Nr. 66577. 19. September 1942, 20¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Topf- und Schüsselreiner. — **Ewald Mühlthaler**, Predigerstrasse 13, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.
- Nr. 66578. 21. September 1942, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Furnieraufreiber. — **Paul Oeschger & Cie.**, Werkzeuge und Beschläge, Tramstrasse 20, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Nr. 66579. 22. September 1942, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zettelkästchen. — **Schäfer & Co. AG.**, Briefumschlag- und Papierwarenfabrik, Heinrich-Strasse 147, Zürich 5 (Schweiz).
- Nr. 66580. 23. September 1942, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Stielhalter für Besen und dergleichen. — **Arnold Schaad-Hofacher**, Lothringerstrasse 39, Basel (Schweiz).
- Nr. 66581. 23. September 1942, 17½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Fiebertabelle. — **August Roten**, Kasernenstrasse 45, Bern (Schweiz).

- Nr. 66582. 25. September 1942, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zusatzring zu Kochapparat. — **Fritz Hartmann**, Spengler, Gerbergasse 4, Bern (Schweiz).
- Nr. 66583. 4. September 1942, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Schiebgeschachtel. — **CELFA AG.**, Celluloid-Farbstiften-Fabrik, Rönnmoosstrasse 15, Luzern (Schweiz).
- Nr. 66584. 18. September 1942, 11 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Zigarettenspitzen. — **August Wanner-Mundwyler**, Baldeggerstrasse 8, Basel (Schweiz).
- Nr. 66585. 10. septembre 1942, 18 h. — Cacheté. — 25 modèles. — Meubles. — **Société Anonyme des Etablissements Jules Perrenoud & Cie**, Cernier (Suisse). — **«Priorität: La Maison Genevoise, Genève, ouverte le 21 août 1942 pour les modèles n° 9 à 22.»**
- Nr. 66586. 22. September 1942, 19 Uhr. — Offen. — 123 Muster. — Stickerien. — **L. B. Meyer & Co.**, Teufenerstrasse 8, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 66587. 23. September 1942, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schiebgeschachtel. — **CELFA AG.**, Celluloid-Farbstiften-Fabrik, Rönnmoosstrasse 15, Luzern (Schweiz).
- Nr. 66588. 24. September 1942, 17 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Hosenspanner und Hosenspanner mit Kleiderbügel. — **Adolf Maurer**, Othmarstrasse 16, Zürich 8 (Schweiz).
- Nr. 66589. 24. September 1942, 21 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Zurüsten von Gemüse und Entschuppen von Fischen. — **Louis Källn**, Höggerstrasse 27, Zürich 10 (Schweiz). Vertreter: **Gebr. A. Rebmann**, Zürich.
- Nr. 66590. 25. September 1942, 16¼ Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Fensterhalter. — **Wilh. Mülhaupt-Müller**, Freiburgerstrasse 9, Basel (Schweiz).
- Nr. 66591. 25. September 1942, 21 Uhr. — Offen. — 54 Muster. — Stickerien. — **Jul. Michel & Co.**, Stockerstrasse 14, Zürich (Schweiz).
- Nr. 66592. 26. septembre 1942, 9 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Appareil pour la fabrication de nouilles et vermicelles pour ménages et pensions. — **Lucien Louis Beauverd**, Fabrique d'espagnolettes, Chavornay (Suisse).
- Nr. 66593. 26. September 1942, 12 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Legitimationskarte für Fahrradbesitzer. — **Ernst Schaeren**, Langstrasse 19, Lerchenfeld, Thun (Schweiz).
- Nr. 66594. 26. September 1942, 12 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Absperrschieber zum Einbauen in Bienenkasten. — **Fritz Krieg-Streun**, Kaufmann und Bienezüchter, Grünen-Sumiswald (Schweiz).
- Nr. 66595. 26. September 1942, 14 Uhr. — Offen. — 16 Modelle. — Bijouterieartikel (Broschen und Anhänger). — **Leo David**, Glärnischstrasse 29, Zürich 2 (Schweiz).
- Nr. 66596. 28. September 1942, 8½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zusatzring für Kochapparate. — **Fritz Hartmann**, Spengler, Gerbergasse 4, Bern (Schweiz).
- Nr. 66597. 28. septembre 1942, 10 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Support pour bicyclette. — **Louis Badan**, jardinier, Versoix (Genève, Suisse).
- Nr. 66598. 28. September 1942, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Fahrplanaumschlag. — **Genossenschaftsdruckerei**, Olten (Schweiz).
- Nr. 66599. 28. September 1942, 21 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Verpackung für Toilette- und Badezusatzkristalle. — **Lamosan-Laboratorium F. Bissegger**, Badenerstrasse 18, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.
- Nr. 66600. 29. September 1942, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gürtel. — **Vera Gifermann**, Atelier Ariane, Bahnhofstrasse 67, Zürich (Schweiz).
- Nr. 66601. 29. September 1942, 8 Uhr. — Offen. — 202 Muster. — Stickerien. — **Willy Zürcher**, Vadianstrasse 43, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 66602. 29. September 1942, 10½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Zusammensetzen von Veloschläuchen. — **Robert Brawand**, Mechaniker, Eggenwil (Aargau, Schweiz).
- Nr. 66603. 29. septembre 1942, 12 h. — Cacheté. — 6 modèles. — Saes à main, plats, paniers, récipients. — **Alexandra Frey et Gabrielle Frey**, Pérolles 57, Fribourg (Suisse).
- Nr. 66604. 30. septembre 1942, 6 h. — Ouvert. — 1 dessin. — Emballage pour bâton-chocolat. — **Chocolat Suchard Société Anonyme**, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: **Suchard Holding SA.**, Lausanne.
- Nr. 66605. 30. September 1942, 11½ Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Photographierahmen und Photographieständer. — **Leon Gügy**, Metallwarenfabrik, Twann (Schweiz).
- Nr. 66606. 30. September 1942, 11½ Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Zoccoli. — **Pietro Pescio**, Veresiusstrasse 22, Biel (Schweiz).
- Nr. 66607. 16. September 1942, 18 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Musterkarte für Kaminfegerstoffe. — **Wittener-Huber**, Kleiderfabrikation, Burgstrasse 82, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 66608. 24. September 1942, 10 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Aufklebblätter für Lebkuchen. — **Ernst Müller**, Heinrich-Strasse 75, Zürich 5 (Schweiz).
- Nr. 66609. 28. septembre 1942, 11 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Brosse à détacher. — **Pierre-Joseph Bongard**, Rue des Jardins 3, Lausanne (Suisse).
- Nr. 66610. 29. September 1942, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorhangträger. — **Willy Bachmann-Perllhon**, Rebgrasse 5, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.
- Nr. 66611. 30. September 1942, 12 Uhr. — Offen. — 20 Muster. — Packungen für Biskuits, Konfiserie- und Schokoladewaren. — **Oscar Kambly**, Biskuits- und Konfiseriefabrik, Trubschachen (Bern, Schweiz).
- Nr. 66612. 30. septembre 1942, ore 15. — Sigillato. — 1 modello. — Fondo per scarpe. — **Amos Benelli**, calzaturificio, Chiasso (Svizzera).
- Nr. 66613. 30. septembre 1942, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Classeur pour bons de fournisseurs. — **E. Messerli**, Rue des Chenevières 12a, Vevey (Suisse).
- Nr. 66614. 30. September 1942, 23 Uhr. — Versiegelt. — 2 Muster. — Spielzeug. — **Paul Wirth-Splnner**, Thiersteinerallee 33, Basel (Schweiz).

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^{me} Partie — III^a Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- N° 49928. 1^{er} septembre 1932, 19 h. — (III^e période 1942/1947). — 1 dessin. — Etiquette. — Max Schmidt & Cie, Lausanne (Suisse); enregistrement du 5 octobre 1942.
- N° 49936. 8 septembre 1932, 4 h. — (III^e période 1942/1947). — 2 modèles. — Fermetures pour flacons. — De Toiféto frères SA., Pharmacie Principale, Genève (Suisse); enregistrement du 5 octobre 1942.
- Nr. 50077. 6. Oktober 1932, 4 Uhr. — (III. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Stielhalter mit Tülle für hölzerne Schneeschaukeln. — Albert Angehr, Degersheim (Schweiz); registriert den 28. September 1942.
- Nr. 50144. 18. Oktober 1932, 20 Uhr. — (III. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Flaschen. — Odol Compagnie AG., Goldach (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 28. September 1942.
- Nr. 58977. 1. Juli 1937, 15 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Aufhängehaken für Kleiderbügel. — Max Schwarz, Haltingerstrasse 92, Basel (Schweiz); registriert den 28. September 1942.
- Nr. 59121. 30. Juli 1937, 17 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Feldlehnstuhl. — Paul Reist, Schreiner, Wasen i. E. (Schweiz); registriert den 5. Oktober 1942.
- Nr. 59200. 20. August 1937, 18 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 2 Modelle. — Hausschuhe. — Haberer & Cie., Hauptstrasse 48, Kreuzlingen (Schweiz); registriert den 22. September 1942.
- N° 59259. 3 septembre 1937, 13 h. — (II^e période 1942/1947). — 6 modèles. — Tables et chaises pour écoles. — Jules Rappa, constructeur, Genève (Suisse); enregistrement du 5 octobre 1942.
- Nr. 59293. 8. September 1942, 19 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Muster. — Etikette. — Laemie & Cie., Fabrikation von Spezialstoffen, Bekleidungsartikel, St. Gallen (Schweiz); registriert den 6. Oktober 1942.
- Nr. 59295. 30. August 1937, 8 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Scheuertuchhalter. — Ernst Gimmi, Kreuzstrasse 60, Zürich (Schweiz); registriert den 28. September 1942.
- Nr. 59308. 11. September 1937, 17 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Modellständer. — Ernst Boss, Sekundarlehrer, Laufen (Bern, Schweiz); registriert den 5. Oktober 1942.
- Nr. 59318. 14. September 1937, 4 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 3 Muster. — Kinderteller, Kindertasse und Unterteller. — Bosshardt & Co. AG., Luzern (Schweiz); registriert den 5. Oktober 1942.
- Nr. 59319. 14. September 1937, 4 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Muster. — Schachtel. — Bosshardt & Co. AG., Luzern (Schweiz); registriert den 5. Oktober 1942.
- Nr. 59333. 13. September 1937, 20 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Scharniere für Türen und Fenster. — Hans Grimm, Mech. Wagnerei, Bauschlosserei und Karosseriebau, Oetwil am See (Zürich, Schweiz); registriert den 5. Oktober 1942.
- Nr. 59359. 8. September 1937, 19 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Etikette, zugleich verwendbar zum Aufwickeln von Stopfwohle. — Laemie & Co., Fabrikation von Spezialstoffen, Bekleidungsartikel, St. Gallen (Schweiz); registriert den 6. Oktober 1942.
- Nr. 59504. 25. Oktober 1937, 18 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Strohsäcke mit Tragschlaufen. — S. und A. Friedrich, Hohlstrasse 110, Zürich (Schweiz); registriert den 6. Oktober 1942.
- Nr. 59562. 5. November 1937, 19 Uhr. — (II. Periode 1942/1947). — 1 Modell. — Haarwickler. — Mobil AG. Zürich, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 5. Oktober 1942.
- N° 66592. 26 septembre 1942, 9 h. — (II^e période 1942/1952). — 1 modèle. — Appareil pour la fabrication de nouilles et vermicelles pour ménages et pensions. — Lucien-Louis Beauverd, Fabrique d'espagnolettes, Chavornay (Suisse); enregistrement du 5 octobre 1942.

Berichtigung — Rectification — Rettificazione

(Liste der Muster und Modelle Nr. 13, 1942 — Liste des dessins et modèles n° 13, 1942 — Lista dei disegni e modelli n° 13, 1942)

- N° 54937. 6 juin 1935. — 1 modèle. — Monument funéraire. — Ce dépôt a été radié par erreur. Il figure dans les registres comme étant encore en vigueur.
- Nr. 57561. 16. Sept. 1936. — 1 Modell. — Fahrbarer Serviertisch für Putzmittel. — Diese Hinterlegung ist irrtümlich gelöscht worden. Sie ist noch als bestehend eingetragen.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 41284. 18. Sept. 1927. — 1 Modell. — Kinderwagen.
- N° 41306. 22 sept. 1927. — 1 modèle. — Cadran de montre.
- Nr. 41315. 23. Sept. 1927. — 1 Modell. — Formularschachteln.
- Nr. 41328. 27. Sept. 1927. — 1 Modell. — Möbelgriff.
- Nr. 41332. 28. Sept. 1927. — 1 Modell. — Beidseitig verwendbares Bügelgestell.
- N° 41335. 27 sept. 1927. — 1 modèle. — Calibre de montre.
- Nr. 41336. 27. Sept. 1927. — 2 Modelle (Saldo von 7). — Verpackungen für kosmetische Artikel.
- Nr. 41342. 24. Sept. 1927. — 2 Modelle. — Fahrbares Spielzeugpferd mit abnehmbarer Schlittenunterlage; fahrbares Spielzeugpferd mit abnehmbarer Schaukelunterlage.
- Nr. 41349. 29. Sept. 1927. — 4 Muster. — Zigarrenpackungen.
- N° 41351. 30 sept. 1927. — 2 modèles. — Montres-bracelets.

- Nr. 49547. 17. Juni 1932. — 2 Muster. — Monatsagenda und Tagesblatt aus derselben.
- Nr. 49556. 18. Juni 1932. — 1 Modell. — Kaminrohrinführstein.
- Nr. 49593. 24. Juni 1932. — 1 Modell. — Schlittenkasten.
- N° 49595. 27 juin 1932. — 1 modèle. — Support de vélo.
- Nr. 49599. 27. Juni 1932. — 1 Muster. — Etikette.
- Nr. 49606. 29. Juni 1932. — 1 Modell. — Rollenspachtel.
- Nr. 49607. 29. Juni 1932. — 1 Modell. — Leiterngerüstträger.
- Nr. 49608. 29. Juni 1932. — 1 Modell. — Fensterbankgerüstträger.
- Nr. 49612. 30. Juni 1932. — 11 Modelle. — Fußstützen.
- Nr. 49796. 30. Juni 1932. — 1 Muster (Saldo von 10). — Stickereien.
- Nr. 58911. 16. Juni 1937. — 4 Modelle. — Apparate zur Behandlung von Parkett- und Inlaiböden.
- Nr. 58912. 16. Juni 1937. — 1 Modell. — Telefonbuchumschlag.
- N° 58913. 16 juin 1937. — 1 modèle. — Ruche d'abeilles.
- Nr. 58914. 16. Juni 1937. — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Geländerrahmen für Balkone.
- Nr. 58915. 16. Juni 1937. — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Vorfensterahmen.
- Nr. 58917. 17. Juni 1937. — 1 Modell. — Teller zur Verhütung des Anbrennens von Speisen beim Kochen.
- N° 58918. 17 juin 1937. — 1 modèle. — Lettres pour affiches.
- N° 58919. 18 juin 1937. — 1 modèle. — Pendulette.
- Nr. 58921. 18. Juni 1937. — 10 Muster. — Stickereien.
- Nr. 58922. 18. Juni 1937. — 5 Muster. — Vorhangstoffe.
- Nr. 58925. 18. Juni 1937. — 2358 Muster. — Buntgewobene Baumwolltücher.
- Nr. 58927. 18. Juni 1937. — 2 Modelle. — Klappbare Gewehrrechen.
- Nr. 58928. 18. Juni 1937. — 20 Modelle. — Ladeneinrichtungen.
- Nr. 58929. 19. Juni 1937. — 1 Modell. — Kinderfahrzeuge (Zweiradanhänger).
- Nr. 58930. 19. Juni 1937. — 1 Modell. — Vierradfahrzeuge.
- N° 58934. 22 juin 1937. — 1 modèle. — Article de fumeur.
- Nr. 58936. 22. Juni 1937. — 1 Modell. — Faltschachtel.
- Nr. 58937. 22. Juni 1937. — 1 Modell. — Bijouterieartikel.
- Nr. 58938. 23. Juni 1937. — 10 Modelle. — Faltschachteln.
- Nr. 58940. 16. Juni 1937. — 2 Muster. — Geographische Ansichten und Karten zu einem Reise-, Spar- und Verlosungsplan.
- Nr. 58942. 22. Juni 1937. — 2 Modelle. — Alkoholbehälter für Injektionsspritzen.
- Nr. 58943. 23. Juni 1937. — 1 Modell. — Schiefertafelfutteral.
- Nr. 58944. 23. Juni 1937. — 73 Muster. — Stickereien.
- Nr. 58946. 24. Juni 1937. — 1 Modell. — Schuhständer für Schaufensterauslagen.
- N° 58947. 24 juin 1937. — 1 modèle. — Prise de courant.
- Nr. 58948. 24. Juni 1937. — 1 Modell. — Schweissblatt.
- Nr. 58949. 24. Juni 1937. — 1 Modell. — Luftschutzverdunkelungshülle.
- Nr. 58953. 18. Juni 1937. — 1 Modell. — Am Arm zu befestigende elektrische Lampe.
- Nr. 58954. 22. Juni 1937. — 1 Modell. — Zusammenlegbare Bockleiter.
- N° 58955. 24 juin 1937. — 2 modèles. — Montres-bracelets.
- Nr. 58956. 25. Juni 1937. — 2 Modelle. — Elektrische Stecker für Bügeleisen, Heiz- und Kochapparate.
- Nr. 58957. 25. Juni 1937. — 2 Modelle. — Rückwände für Wandkalenderblocks, Bürstentaschen, Eieruhren und dergleichen.
- Nr. 58958. 25. Juni 1937. — 782 Muster. — Stickereien.
- Nr. 58959. 26. Juni 1937. — 1 Modell. — Kochsparplatte.
- Nr. 58965. 29. Juni 1937. — 1 Modell. — Fensterstreben.
- Nr. 58966. 29. Juni 1937. — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Notenhalter.
- Nr. 58967. 29. Juni 1937. — 1 Modell. — Reibeisen für Muskatnüsse.
- Nr. 58968. 29. Juni 1937. — 1 Modell. — Reibeisen für allgemeinen Gebrauch.
- Nr. 58969. 29. Juni 1937. — 1 Muster. — Abzeichen.
- Nr. 58970. 29. Juni 1937. — 3 Modelle. — Schalen zum Bewässern von Blumen usw.
- Nr. 58971. 30. Juni 1937. — 2 Modelle. — Verdunkelungsschirme für elektrische Scheinwerfer und Lampen, insbesondere für Kraftfahrzeuge, Motorräder und dergleichen.
- Nr. 58972. 30. Juni 1937. — 24 Modelle. — Reklame- und Annoncenkasten.
- Nr. 58973. 30. Juni 1937. — 1 Modell. — Stuhlsitz.
- N° 58974. 30 juin 1937. — 1 modèle. — Tablier s'ajustant de lui-même.
- Nr. 58975. 29. Juni 1937. — 1 Modell. — Zeichnungsschablone für Telefonschema.
- Nr. 59012. 18. Juni 1937. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Ausstellen von Karten, Broschüren usw.
- Nr. 59081. 29. Juni 1937. — 1 Modell. — Einsteckblatt für Briefmarken.

LÖSCHUNGEN

infolge Nichteinhaltung der durch Bundesratsbeschluss vom 25. Juni 1941 festgesetzten Gebührenzahlungsfrist

RADIATIONS

opérées ensuite de non-observation du délai de paiement fixé par l'arrêté du Conseil fédéral du 25 juin 1941

RADIAZIONI

in seguito a non osservanza del termine di pagamento di tasse, fissato dal decreto del Consiglio federale del 25 giugno 1941

Hinterlegungsnummern — Numéros des dépôts — Numeri dei depositi

53967 56710 56771 57206

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr von Tieren und Fleisch

Der Bundesrat hat am 13. Oktober 1942 einen Beschluss über die Beschränkung der Einfuhr von Tieren und Fleisch gefasst, wonach als Bewilligungsstelle für diese Waren an die Stelle des Eidgenössischen Veterinärämtes die Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements tritt. 241. 16. 10. 42.

Bundesratsbeschluss Nr. 56 über die Beschränkung der Einfuhr (Einfuhr von Tieren und Fleisch)

(Vom 13. Oktober 1942)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1933 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, in der Fassung vom 22. Juni 1939, beschliesst:

Art. 1. Die Einfuhr von Zucht-, Nutz- und Schlachttieren sowie von Fleisch, Schweineschmalz, Blasen und Därmen der hienach genannten Zolltarifnummern ist nur mit einer Bewilligung der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements zulässig:

Zolltarifnummern	Warenbezeichnung
76a—78	Fleisch
95	Schweineschmalz
132a—135	Pferde, Füllen, Maultiere, Esel
136a—142b	Ochsen, Stiere, Kühe, Rinder, Jungvieh
143—144b	Schweine
145	Schafe
146	Ziegen
ex 149	Blasen und Därme.

Art. 2. Bei der Erteilung von Einfuhrbewilligungen ist den Interessen der inländischen Zucht und Produktion, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Landesversorgung, Rechnung zu tragen.

Die Einfuhrbewilligungen werden im Einvernehmen mit der Handelsabteilung, diejenigen für Nutz- und Zuchtperde zudem im Einvernehmen mit den zuständigen Organen des Militärdepartements erteilt.

Art. 3. Die Abteilung für Landwirtschaft kann im Einvernehmen mit der Handelsabteilung Bedingungen an die Erteilung von Bewilligungen knüpfen und den Weiterbestand erteilter Bewilligungen von der nachträglichen Uebernahme solcher Bedingungen abhängig machen. Sie kann den Personen oder Firmen, welche die Bedingungen nicht einhalten, die Bewilligung entziehen und solche Personen oder Firmen zeitweise oder dauernd von der Erteilung weiterer Bewilligungen ausschliessen. Die Strafverfolgung bleibt vorbehalten.

Die Abteilung für Landwirtschaft ist ermächtigt, mit Genehmigung des Volkswirtschaftsdepartements Gebühren zu erheben.

Art. 4. Dieser Beschluss tritt am 20. Oktober 1942 in Kraft.

Das Volkswirtschaftsdepartement und die Abteilung für Landwirtschaft sowie die Oberzolldirektion sind mit dem Vollzug beauftragt.

Die Bestimmungen des durch den Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das schweizerische Strafgesetzbuch ergänzten Bundesratsbeschlusses vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr und dessen Ausführungsvorschriften sind, gemäss seinem Art. 13, Abs. 1, anwendbar.

Vorbehalten bleiben die Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 13. Juni 1917 betreffend die Bekämpfung der Tierseuchen und dessen Ausführungsvorschriften.

Art. 5. Mit dem Inkrafttreten des vorliegenden Beschlusses sind die damit in Widerspruch stehenden Vorschriften aufgehoben, insbesondere die die Einfuhr von Schweineschmalz (Zolltarifnummer 95) betreffenden Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses Nr. 33 vom 27. April 1934 über die Beschränkung der Einfuhr sowie der Bundesratsbeschluss vom 7. April 1936 über die Einfuhr von Vieh und frischem Fleisch aus dem Ausland und der Bundesratsbeschluss vom 25. Juni 1937 über die Einfuhr von Gebrauchspferden aus dem Ausland.

Vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses erteilte Einfuhrbewilligungen behalten ihre Gültigkeit. 241. 16. 10. 42.

Verfügung Nr. 24 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Organisationsverfügung V)

(Vom 13. Oktober 1942)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, verfügt:

Art. 1. Der Anhang I zur Verfügung Nr. 6 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 26. April 1940, über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Organisationsverfügung), enthaltend das Verzeichnis der Waren, deren Einfuhr, im Sinne von Art. 8 der Verfügung, nur mit einer besondern Bewilligung zulässig ist, wird, gemäss dem Bundesratsbeschluss vom 13. Oktober 1942 über die Einfuhr von Tieren und Fleisch, mit Bezug auf die nachstehenden Positionen, wie folgt abgeändert:

Zolltarifnummer	Warenbezeichnung	Bewilligungsstelle
76a/78	Fleisch	Landwirtschaft
95	Schweineschmalz	>
132a/135	Pferde, Füllen, Maultiere, Esel	>
136a/142b	Ochsen, Stiere, Kühe, Rinder, Jungvieh	>
143/144b	Schweine	>
ex 149	Blasen und Därme	>

(Landwirtschaft bedeutet: Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements.)

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 20. Oktober 1942 in Kraft.

Vor dem Inkrafttreten dieser Verfügung durch das Eidgenössische Veterinäramt erteilte Bewilligungen behalten ihre Gültigkeit. 241. 16. 10. 42.

Importation d'animaux et de viande

Le Conseil fédéral a pris le 13 octobre 1942 un arrêté concernant la limitation de l'importation d'animaux et de la viande, selon lequel la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique est substituée à l'Office vétérinaire fédéral pour l'octroi des permis. 241. 16. 10. 42.

Arrêté n° 56 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations (Importation d'animaux et de viande)

(Du 13 octobre 1942)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933 concernant les mesures de défense économique contre l'étranger, prorogé par l'arrêté fédéral du 22 juin 1939, arrête:

Article premier. L'importation du bétail d'élevage, du bétail de rente et du bétail de boucherie, ainsi que l'importation de viande, de saindoux, de vessies et boyaux, des positions ci-après est subordonnée à la délivrance d'un permis d'importation de la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique:

Numéros tarifaires	Désignation des marchandises
76a—78	Viande
95	Saindoux
132a—135	Chevaux, poulains, mulets, ânes
136a—142b	Bœufs, taureaux, vaches, génisses, jeunes bêtes
143—144b	Porcs
145	Moutons
146	Chèvres
ex 149	Vessies et boyaux.

Art. 2. Pour l'octroi des permis d'importation, les intérêts de l'élevage et de la production indigènes seront pris en considération, compte tenu des besoins de l'approvisionnement du pays.

Les permis d'importation sont octroyés d'entente avec la Division du commerce, ceux pour les chevaux de rente et d'élevage, d'entente en outre, avec les organes compétents du Département militaire.

Art. 3. La Division de l'agriculture peut, d'entente avec la Division du commerce, faire dépendre l'octroi d'un permis de certaines conditions ou subordonner le maintien de la validité des permis déjà accordés à l'observation ultérieure des conditions fixées. Elle peut retirer le permis aux personnes ou maisons de commerce qui n'observent pas les conditions prescrites et refuser, à titre temporaire ou définitif, de leur délivrer de nouveaux permis. La poursuite pénale demeure réservée.

La Division de l'agriculture est autorisée, sous réserve de l'approbation du Département fédéral de l'économie publique, à percevoir des taxes.

Art. 4. Le présent arrêté entre en vigueur le 20 octobre 1942.

Le Département de l'économie publique et la Division de l'agriculture, ainsi que la direction générale des douanes, sont chargés d'en assurer l'exécution.

Sont applicables, conformément à son article 13, 1^{er} alinéa, les dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 concernant la surveillance des importations et des exportations, modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse, ainsi que les prescriptions d'exécution de l'arrêté du 22 septembre 1939.

Sont réservées les dispositions de la loi du 13 juin 1917 sur les mesures à prendre contre les épizooties.

Art. 5. Sont abrogées dès l'entrée en vigueur du présent arrêté toutes les prescriptions qui lui sont contraires, notamment les dispositions sur l'importation du saindoux (n° 95 du tarif douanier) qui sont contenues dans l'arrêté n° 33 du Conseil fédéral, du 27 avril 1934, relatif à la limitation des importations, ainsi que l'arrêté du Conseil fédéral du 7 avril 1936 concernant l'importation du bétail et de la viande fraîche et l'arrêté du Conseil fédéral du 25 juin 1937 réglant l'importation des chevaux de travail.

Les permis d'importation délivrés avant l'entrée en vigueur du présent arrêté conservent leur validité. 241. 16. 10. 42.

Ordonnance n° 24 du Département fédéral de l'économie publique concernant la surveillance des importations et des exportations (Ordonnance d'organisation V)

(Du 13 octobre 1942)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 concernant la surveillance des importations et des exportations, arrête:

Article premier. L'annexe I de l'ordonnance n° 6 du Département fédéral de l'économie publique, du 26 avril 1940, concernant la surveillance des importations et des exportations (ordonnance d'organisation), annexe qui comprend la liste des marchandises dont l'importation ne peut être effectuée que sur autorisation spéciale, en vertu de l'article 8 de ladite ordonnance, est modifiée ainsi qu'il suit, en conformité de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 octobre 1942 relatif à l'importation d'animaux et de viande:

Numéros de tarif	Désignation des marchandises	Autorité qui délivre l'autorisation
76a/78	Viande	>
95	Saindoux	>
132a/135	Chevaux, poulains, mulets, ânes	>
136a/142b	Bœufs, taureaux, vaches, génisses, jeunes bêtes	>
143/144b	Porcs	>
ex 149	Vessies et boyaux	>

(Agriculture signifie: Division de l'agriculture du Département de l'économie publique.)

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 20 octobre 1942.

Les permis accordés par l'Office vétérinaire fédéral avant l'entrée en vigueur de la présente ordonnance conservent leur validité. 241. 16. 10. 42.

Importazione di bestiame e di carne

Il Consiglio federale ha emanato il 13 ottobre 1942 un decreto sulla limitazione delle importazioni di bestiame e di carne, secondo cui la Divisione dell'agricoltura del Dipartimento federale dell'economia pubblica è stata designata, al posto dell'Ufficio veterinario federale, quale ufficio preposto al rilascio dei permessi. 241. 16. 10. 42.

Decreto del Consiglio federale N. 56 concernente la limitazione delle importazioni

(Importazione di bestiame e di carne)

(Del 13 ottobre 1942)

Il Consiglio federale svizzero, visto il decreto federale del 14 ottobre 1933 concernente misure economiche di fronte all'estero, prorogato con decreto federale del 22 giugno 1939, decreta:

Art. 1. L'importazione di bestiame d'allevamento, di reddito e da macello, come pure l'importazione di carne, di strutto, di vesciche e budella, delle seguenti voci della tariffa doganale, è ammessa soltanto con un permesso d'importazione rilasciato dalla Divisione dell'agricoltura del Dipartimento federale dell'economia pubblica:

Voce della tariffa	Denominazione della merce
76a-78	Carne
95	Strutto
132a-135	Cavalli, puledri, muli, asini
136a-142b	Buoi, tori, vacche, giovenche, bestiame bovino giovane
143-144b	Porci
145	Montoni
146	Capre
ex 149	Vesciche e budella.

Art. 2. Rilasciando i permessi d'importazione, si terrà conto degli interessi dell'allevamento e della produzione indigena, come pure dei bisogni dell'approvvigionamento del paese.

I permessi d'importazione sono rilasciati d'intesa con la Divisione del commercio; quelli per i cavalli di reddito e di allevamento, d'intesa, inoltre, con gli organi competenti del Dipartimento militare.

Art. 3. La Divisione dell'agricoltura può, d'intesa con la Divisione del commercio, subordinare il rilascio del permesso a certe condizioni o far dipendere la validità dei permessi già rilasciati dall'osservanza ulteriore delle condizioni stabilite. Essa può ritirare il permesso alle persone o alle ditte che non osservano le condizioni prescritte e rifiutare, a titolo temporaneo o definitivo, di rilasciar loro nuovo permesso. Resta riservato il perseguimento penale.

La Divisione dell'agricoltura è autorizzata, con riserva dell'approvazione da parte del Dipartimento dell'economia pubblica, a riscuotere tasse.

Art. 4. Il presente decreto entra in vigore il 20 ottobre 1942.

Il Dipartimento dell'economia pubblica e la Divisione dell'agricoltura, come pure la Direzione generale delle dogane, sono incaricati di eseguirlo.

Sono applicabili, conformemente al suo articolo 13, primo capoverso, le disposizioni del decreto del Consiglio federale del 22 settembre 1939 concernente la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione, modificato con decreto del Consiglio federale del 24 dicembre 1911 concernente l'inspimento delle disposizioni penali in materia di economia di guerra e il loro adattamento al Codice penale svizzero, come pure le prescrizioni esecutive del decreto del 22 settembre 1939.

Sono riservate le disposizioni della legge federale del 13 giugno 1917 sulle misure da prendere contro le epizootie.

Art. 5. Con l'entrata in vigore del presente decreto sono abrogate tutte le prescrizioni ad esso contrarie, in modo speciale le disposizioni concernenti l'importazione dello strutto (voce 95 della tariffa doganale) contenute nel decreto del Consiglio federale N. 33, del 27 aprile 1931, concernente la limitazione delle importazioni come pure il decreto del Consiglio federale del 7 aprile 1936 concernente l'importazione del bestiame e della carne fresca e il decreto del Consiglio federale del 25 giugno 1937 che regola l'importazione dei cavalli da tiro.

I permessi d'importazione rilasciati prima dell'entrata in vigore del presente decreto restano validi. 241. 16. 10. 42.

Disposizioni N. 24 del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione

(Organizzazione V)

(Del 13 ottobre 1942)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 22 settembre 1939 concernente la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione, dispone:

Art. 1. L'appendice I alle disposizioni N. 6 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 26 aprile 1940, concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione (organizzazione), che comprende l'elenco delle merci la cui importazione, in virtù dell'articolo 8 delle disposizioni stesse, è ammessa soltanto con un permesso speciale, è modificata come segue, per le seguenti voci di tariffa, conformemente al decreto del Consiglio federale del 13 ottobre 1942 concernente l'importazione di bestiame e di carne:

Voce della tariffa	Denominazione della merce	Ufficio del rilascio
76a/78	Carne	Agricoltura
95	Strutto	>
132a/135	Cavalli, puledri, muli, asini	>
136a/142b	Buoi, tori, vacche, giovenche, bestiame bovino giovane	>
143/144b	Porci	>
ex 149	Vesciche e budella	>

(Agricoltura significa: Divisione dell'agricoltura del Dipartimento federale dell'economia pubblica.)

Art. 2. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 20 ottobre 1942.

I permessi rilasciati dall'Ufficio veterinario federale prima dell'entrata in vigore delle presenti disposizioni conservano la loro validità. 241. 16. 10. 42.

Verfügung Nr. 64 des Eidgenössischen Kriegsernährungsamtes über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln

(Gewinnung von Speiseöl aus Traubenkernen)

(Vom 13. Oktober 1942)

Das Eidgenössische Kriegsernährungsamt, gestützt auf die Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 20. September 1940 über die Sicherstellung der Versorgung mit Fetten und Ölen für die Ernährung und für technische Zwecke, in Ergänzung der Verfügung Nr. 29 des Eidgenössischen Kriegsernährungsamtes, vom 24. Juli 1941, über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln (Selbstversorgung mit Speiseöl), im Einvernehmen mit dem Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt, verfügt:

Art. 1. Zur Förderung der Inlandproduktion an Fettstoffen müssen Traubentrester zur Gewinnung von Traubenkernen an Entkernungsstellen abgeliefert werden.

Für die Ernte 1942 beschränkt sich jedoch die Ablieferungspflicht auf diejenigen Personen, Firmen und Organisationen (Brennereien), welche von der Sektion für Speisefette und Speiseöle des Eidgenössischen Kriegsernährungsamtes besonders bezeichnet werden.

Die Traubentrester sind entweder sofort nach dem Abpressen der Trauben bzw. der Maische oder nach dem Brennen der Trester in gutem, unverändertem Zustande der Entkernungsstelle zuzuführen.

Die entkerneten Traubentrester stehen zur freien Verfügung der Eigentümer.

Art. 2. Die Entkernungsstellen müssen die Traubenkerne sofort nach ihrer Aussortierung an eine Trocknungsstelle senden.

Die Trocknungsstellen haben für eine sachgemässe Trocknung und Weiterleitung der Kerne an eine Oelerei, die über eine Bewilligung zur Herstellung von Traubenkernöl (gemäss Art. 4) verfügt, zu sorgen. Diese Oelereien sind verpflichtet, die Kerne zu übernehmen.

Art. 3. Die Preise für Traubenkerne werden von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Kriegsernährungsamt festgesetzt. Für die Ernte 1942 haben folgende Preise Geltung:

Frische, ungebrannte und gebrannte Traubentrester, die gemäss Art. 1 an eine Entkernungsstelle zur Ablieferung gelangen, 30 Rp. per 100 kg ab Produktionsort oder Destillerie (dieser Preis entspricht dem Wert der in 100 kg Trester enthaltenen Traubenkerne).

Für sauber assortierte Traubenkerne gelten ab Produktionsort folgende Ansätze:

a) nasse Traubenkerne, per 100 kg: Fr. 5.50. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus:

Fr. 1.50 für die Traubenkerne,
Fr. 3.50 als Entgelt für das Entkernen,
Fr. 0.50 für die Miete der Maschinen;

b) getrocknete Traubenkerne, per 100 kg: Fr. 14.20.

In diesen Preisen sind die Kosten für den Betrieb und Unterhalt der Sortier- und Trocknungsmaschinen inbegriffen. Im Einvernehmen mit der Sektion für Speisefette und Speiseöle treffen die konzessionierten Oelereien gemeinsam mit den kantonalen Rebbaukommissariaten und den Organisationen des Weinbaues die nötigen Anordnungen über die Beschaffung und Verteilung des Maschinenparkes.

Art. 4. Die Gewinnung von Oel aus Traubenkernen darf lediglich auf Grund einer Bewilligung des Eidgenössischen Kriegsernährungsamtes, Sektion für Speisefette und Speiseöle, erfolgen.

Diese Bewilligung wird nur an solche Betriebe erteilt, die dank ihrer besonderen Einrichtungen in der Lage sind, das Oel rationell zu gewinnen.

Art. 5. Die Sektion für Speisefette und Speiseöle wird ermächtigt, die nötigen Kontrollmassnahmen anzuordnen und Erhebungen durchzuführen.

Art. 6. Jedermann ist gehalten, den mit der Kontrolle beauftragten Stellen alle erforderlichen Auskünfte zu erteilen und auf Verlangen zu beliegen.

Die Kontrollorgane sind, soweit dies zur Durchführung der Kontrolle notwendig ist, befugt, Fabrikations-, Lager- und Geschäftsräumlichkeiten und dergleichen zu betreten, um Einsicht in alle vorhandenen Unterlagen zu nehmen.

Art. 7. Alle Kontrollorgane sind verpflichtet, über die gemachten Feststellungen und Wahrnehmungen Verschwiegenheit zu beobachten. Vorbehalten bleibt die Berichterstattung an die zuständigen Stellen.

Art. 8. Widerhandlung gegen diese Verfügung und die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelweisungen werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafgesetzbuch bestraft.

Art. 9. Diese Verfügung tritt am 16. Oktober 1942 in Kraft.

Die Sektion für Speisefette und Speiseöle ist mit dem Erlass der Ausführungsvorschriften und mit dem Vollzug beauftragt. Sie setzt insbesondere das Rationierungsverhältnis (Anzahl der für den Bezug von einem Liter Traubenkernöl notwendigen Coupons) fest.

Mit dem Inkrafttreten dieser Verfügung wird die Verfügung Nr. 37 des Eidgenössischen Kriegsernährungsamtes, vom 14. Oktober 1941, über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln (Gewinnung von Speiseöl aus Traubenkernen) aufgehoben.

Die während der Gültigkeitsdauer der aufgehobenen Verfügung eingetretenen Tatsachen werden nach deren Bestimmungen beurteilt.

241. 16. 10. 42.

**Ordonnance n° 64 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation
sur la vente de denrées alimentaires et fourragères**

(Extraction de l'huile de pépins de raisin)

(Du 13 octobre 1942)

L'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, vu l'ordonnance du Département fédéral de l'économie publique du 20 septembre 1940 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en huiles pour l'alimentation et pour usages industriels; aux fins de compléter son ordonnance n° 29, du 24 juillet 1941, sur la vente des denrées alimentaires et fourragères (ravitaillément direct en huiles comestibles); d'entente avec l'Office fédéral de guerre pour l'industrie et le travail, arrête:

Article premier. Afin d'augmenter la production indigène de matières grasses, il est prescrit de livrer les marcs de raisin à des stations d'épépinage en vue de l'obtention des pépins de raisin.

Les personnes, établissements ou organismes (distilleries) désignés spécialement par la Section des graisses et huiles alimentaires de l'Office de guerre pour l'alimentation seront cependant seuls tenus de livrer les marcs de la récolte de 1942.

Les marcs de raisin doivent être livrés à une station d'épépinage immédiatement après le pressurage du raisin, respectivement après l'obtention du moût ou après la distillation, en bon état et non altérés.

Le propriétaire de marcs dispose librement des marcs épépinés.

Art. 2. Les stations d'épépinage doivent expédier les pépins à un centre de séchage, immédiatement après leur séparation des marcs.

Les centres de séchage pourvoiront à ce que les pépins soient séchés rationnellement. Ils les achemineront sur une huilerie autorisée à produire de l'huile de pépins de raisin (art. 4). Ces huileries sont tenues de prendre en charge les pépins.

Art. 3. Les prix des pépins sont fixés par le Service fédéral du contrôle des prix, d'entente avec l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation. Les prix pour la récolte de 1942 sont les suivants:

Pour les marcs frais, distillés ou non distillés, cédés à une station d'épépinage conformément à l'article premier: 30 ct. les 100 kg, marchandise livrée lieu de production ou distillerie (ce prix représente la valeur des pépins contenus dans 100 kg de marc entier).

Pour les pépins séparés proprement, départ lieu de production:

a) Pépins humides, 5 fr. 50 les 100 kg. Ce montant se décompose comme suit:

1 fr. 50 pour les pépins de raisin,
3 fr. 50 rémunération d'épépinage,
50 ct. location de la machine;

b) Pépins séchés, 14 fr. 20 les 100 kg.

Les frais d'usage et d'entretien des machines à épépiner et à sécher sont compris dans ces prix. D'entente avec la Section des graisses et huiles alimentaires, les huileries autorisées, les offices cantonaux et les organismes pour la culture de la vigne conviennent des mesures nécessaires à prendre pour acquérir et répartir le parc des machines.

Art. 4. L'extraction de l'huile de pépins de raisin ne peut s'opérer qu'avec l'autorisation de la Section des graisses et huiles alimentaires de l'Office de guerre pour l'alimentation.

Cette autorisation n'est accordée qu'aux entreprises justifiant d'installations rationnelles.

Art. 5. La Section des graisses et huiles alimentaires prend les mesures nécessaires à l'exécution et au contrôle.

Art. 6. Chacun est tenu de donner tous renseignements utiles aux agents du contrôle et, s'il en est requis, de fournir les pièces justificatives.

Les agents du contrôle ont le droit de pénétrer, en tant que l'exige l'accomplissement de leur tâche, dans tous les bureaux, locaux de fabrication et dépôts, afin de prendre connaissance de tous les documents qui s'y trouvent.

Art. 7. Les agents du contrôle garderont le secret sur toutes les constatations faites au cours de leurs enquêtes. Est réservé le droit d'en référer aux autorités compétentes.

Art. 8. Celui qui contrevient à la présente ordonnance, aux dispositions d'exécution et aux décisions d'espèce sera puni conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse.

Art. 9. La présente ordonnance entre en vigueur le 16 octobre 1942. La Section des graisses et huiles alimentaires est chargée d'en assurer l'exécution et d'édicter les prescriptions d'application. Elle détermine notamment la proportion de titres de rationnement à remettre pour 1 litre d'huile de pépins de raisin.

L'ordonnance n° 37 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, du 14 octobre 1941, sur la vente des denrées alimentaires et fourragères (extraction de l'huile de pépins de raisin) est abrogée dès l'entrée en vigueur de la présente ordonnance.

Les faits antérieurs à l'entrée en vigueur de la présente ordonnance demeurent régis par les dispositions de l'ordonnance abrogée.

241. 16. 10. 42.

**Ordinanza N. 64 dell'Ufficio federale di guerra per i viveri
concernente la vendita di derrate alimentari e foraggi**

(Estrazione d'olio dai vinaccioli)

(Del 13 ottobre 1942)

L'Ufficio federale di guerra per i viveri, vista l'ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 20 settembre 1940 intesa ad assicurare l'approvvigionamento del paese con grassi e oli destinati all'alimentazione e ad usi industriali, allo scopo di completare la sua ordinanza N. 29, del 24 luglio 1941, concernente la vendita di derrate alimentari e foraggi (approvvigionamento diretto con oli commestibili), d'intesa con l'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, ordina:

Art. 1. Allo scopo di aumentare la produzione indigena di materie grasse, le vinacce devono essere consegnate, per l'estrazione dell'olio, ai posti spartisemi.

Per la raccolta del 1942, l'obbligo di consegnare le vinacce è tuttavia limitato alle persone, ditte ed organizzazioni (distillerie), che saranno specialmente designate dalla Sezione dei grassi ed oli commestibili dell'Ufficio di guerra per i viveri.

Le distillerie hanno l'obbligo di consegnare le vinacce sia immediatamente dopo la torchiatura, sia dopo la distillazione, in buono stato e non alterate, ad un posto spartisemi.

Una volta separate dai vinaccioli, le vinacce sono messe a disposizione dei loro proprietari.

Art. 2. I posti spartisemi sono tenuti a spedire i vinaccioli ad un centro di essiccazione, immediatamente dopo la loro separazione dalle vinacce.

I centri d'essiccazione devono provvedere ad essiccare i vinaccioli in modo razionale ed a trasmetterli poi ad un oleificio autorizzato a produrre olio di vinaccioli (art. 4). Questi oleifici sono tenuti a prenderli in consegna.

Art. 3. I prezzi dei vinaccioli sono fissati dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi d'intesa coll'Ufficio federale di guerra per i viveri. I prezzi della raccolta del 1942 sono i seguenti:

Per vinacce fresche, distillate o no, cedute a un posto spartisemi giusta l'art. 1: fr. 0.30 per 100 kg, merce fornita al luogo di produzione o alla distilleria (questo prezzo corrisponde al valore dei vinaccioli contenuti in 100 kg di vinacce intiere).

Per vinaccioli separati, puliti, forniti al luogo di produzione:

- a) vinaccioli umidi fr. 5.50 per 100 kg. Questo importo si compone di:
fr. 1.50 per semi propriamente detti,
» 3.50 quale indennizzo per lo spoglio,
» 0.50 per noleggio di macchine;
- b) vinaccioli essiccati fr. 14.20 per 100 kg.

In questi prezzi sono comprese le spese per l'uso e la manutenzione delle macchine spartisemi ed essiccatrici. D'intesa con la Sezione dei grassi e degli oli commestibili, gli oleifici autorizzati, gli uffici cantonali e le organizzazioni di viticoltori prenderanno le disposizioni necessarie per l'acquisto e la ripartizione del macchinario.

Art. 4. L'estrazione dell'olio dai vinaccioli può esser fatto soltanto con l'autorizzazione della Sezione dei grassi e oli commestibili dell'Ufficio federale di guerra per i viveri.

Questa autorizzazione è accordata soltanto alle aziende che posseggono gli impianti necessari per un'estrazione razionale.

Art. 5. La Sezione dei grassi e oli commestibili è autorizzata a prendere tutte le disposizioni di controllo necessarie.

Art. 6. Ognuno è tenuto a fornire agli agenti incaricati del controllo tutte le informazioni utili ad essi ed a documentarle se ne è richiesto.

Gli agenti di controllo hanno il diritto, per quanto l'esecuzione del controllo lo esiga, di accedere ai locali di fabbricazione, di deposito e agli uffici, nonché di esaminare tutti i documenti che vi si trovano.

Art. 7. Gli agenti di controllo sono tenuti a serbare il segreto sulle loro constatazioni ed osservazioni.

È fatta riserva per i rapporti all'autorità competente.

Art. 8. Le infrazioni alla presente ordinanza, alle disposizioni esecutive e alle singole decisioni emanate in virtù di essa saranno punite in conformità del decreto del Consiglio federale del 24 dicembre 1941 concernente l'inasprimento delle disposizioni penali in materia di economia di guerra ed il loro adattamento al Codice penale svizzero.

Art. 9. La presente ordinanza entra in vigore il 16 ottobre 1942.

La Sezione dei grassi e oli commestibili è incaricata di eseguirla e di emanare le prescrizioni necessarie. Essa stabilirà, in particolare, la proporzione dei documenti di razionamento necessari per l'acquisto di 1 litro d'olio di vinaccioli.

L'ordinanza N. 37 dell'Ufficio federale di guerra per i viveri, del 14 ottobre 1941, concernente la vendita di derrate alimentari e foraggi (estrazione d'olio dai vinaccioli) è abrogata all'entrata in vigore della presente ordinanza.

I fatti avvenuti durante la validità dell'ordinanza abrogata continuano ad essere retti dalle sue disposizioni.

241. 16. 10. 42.

Papiergarn-Höchstpreise

(Mitteilung der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, vom 14. Oktober 1942)

Gestützt auf Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung hat die Eidgenössische Preiskontrollstelle für Papiergarne Höchstpreise festgesetzt. Interessenten, welche die Papiergarn-Höchstpreise nicht durch ihren Fachverband zugestellt erhalten, werden hiermit aufgefordert, sich schriftlich direkt an die Eidgenössische Preiskontrollstelle in Montreux zu wenden. Die Nichteinhaltung der festgesetzten Höchstpreise wird gemäss den einschlägigen Strafbestimmungen geahndet.

241. 16. 10. 42.

Prix maximums des fils de papier

(Communiqué du Service fédéral du contrôle des prix, du 14 octobre 1942)

Se fondant sur l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, le Service fédéral du contrôle des prix vient de fixer les prix maximums pour la vente de fils de papier. Les entreprises qui ne recevraient pas les prescriptions y relatives de la part d'une association professionnelle, sont invitées à s'adresser par écrit directement au Service fédéral du contrôle des prix, à Montreux. La non-observation des prix maximums fixés entraîne l'application des dispositions pénales prévues.

241. 16. 10. 42.

Prezzi massimi del filato di carta

(Comunicazione dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi, del 14 ottobre 1942)

Vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato, l'Ufficio federale di controllo dei prezzi ha stabilito i prezzi massimi del filato di carta. Le ditte interessate che non ricevono comunicazione di questi prezzi massimi dalla loro associazione professionale, sono pregate di chiederli per iscritto direttamente all'Ufficio federale di controllo dei prezzi. Le infrazioni ai prezzi massimi stabiliti sono passibili delle sanzioni penali previste al riguardo.

241. 16. 10. 42.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Beitritte — Adhésions

Aarburg: Betriebsamt, Vb 2072. — Wullschlegler, Aug., Installationen, Vb 2068. Andelligen: Mœckli, Hch., alt Gemeinderatsschreiber und Steuereckelär, VIIIb 3330. — Süssmott-Genossenschaft, VIIIb 2968. Basel: Ackermann, A., Frau, Trikot-Atelier «Muguet», V 16089. — von Arz, P., Schnellentkalkung V 16090. — Barmettler, Mathilde, Hausmädchen, V 16105. — Buser, Karl, Lukasso, Informationen, V 16102. — Caraco, Jacques, Orient-Teppiche, V 16101. — Egli, Walter, Dr., V 16093. — Fasnacht-Borgna, Louis E., V 16088. — Freivogel, E., Dr., V 16083. — Girsberger-Riemler, Joh., V 16092. — Gmünder, A., Textilien eu gros und détail, V 16087. — Kantonale Zweigstelle Basel-Stadt des Eidgenössischen Kriegsernährungsamtes, Sektion Fleisch und Schlachtvieh, V 685. — Kappeler, J., ing. agr., Kaufmann, V 16086. — Lanz, O. K., Malergeschäft, V 16097. — Marchon, Alfred, mécanicien, V 16104. — Meier-Jung, G., V 16089. — Obrist-Buser, Paul, V 16095. — Oekonom-Vertrieb Basel Herberger & Frei, Haushaltsartikeln und chemisch-technische Produkte, V 15515. — Rust, Thomas, Dr., Assistenzarzt, Frauenspital, V 16106. — Schweizerische Skischule an der Universität, V 16100. — Sobel, L. Luzius, Ingenieur, V 16103. — Stöckli, Otto, Kaufmann, V 16091. **Basenheid:** Konsumverein Basenheid, IX 8004. **Benken** (St. Gallen): Ortskassieramt Benken, IX 8938. **Bern:** Berger, Wilh., Gipser- und Malergeschäft, III 6340. — Bischof, Carl, Reklameteilhaber, III 14913. — Bolt-Hönger, Jak., III 14916. — Engler, Ed., Kürschner, III 2539. — Kalendervertrieb des Christkatholischen Pfarramtes, III 14922. — Kesslergass-Gesellschaft, III 14900. — Schweizerischer Curling-Verband, III 6998. — Sing- und Ziervogel-Verein, III 7815. — Verband bernischer Futtermittelhändler, III 14921. — Voigt, Oswald, Kaufmann, III 14893. — Weber, Fritz, SSB., III 14920. — Weber, Walter, Vertretungen und Vertrieb technischer Neubeiten, III 14915. — Willert, Oskar, III 14909. **Bas:** Thilo, Ernest, pasteur, II 9183. **Biel** (Bern): Py-Pheulpin, Edm., comptable, IVa 3406. **Bière:** Fonds de restauration du Temple, II 6780. — Groupe des sélectionneurs, II 3879. **Binningen:** Fink-Stocker, Emil, V 16084. **Bischolszell:** Koller, Otto, Vertreter, IX 8946. **Brugg:** Eidgenössisches Kriegsernährungsamt, Sektion Fleisch und Vieh, Zweigstelle Aargau, VI 6218. **La Chaux-de-Fonds:** Association des amis du jeune homme, IVb 2229. — Association des intérêts immobiliers, IVb 2236. — Mousselet, André, IV 2232. — Reichsdeutscherhülle in der Schweiz, IVb 2228. — Venus, Harald, IVb 2235. **Chur:** Bündnerischer Fussball-Verband, V 3947. — Gemeinnützige Genossenschaft Auslandschweizerferienheim Rhäzüns in Liq., X 3261. **Criszier:** Derivaz-Girotti, Maurice, maraicher, II 1396. **Degersheim:** Feldherr, L., Lederwarenfabrik, IX 6278. **Deringendingen:** Käsergenossenschaft, Va 2326. **Diepoldsau:** Frei, A. L. & P., «Ozura», IX 3820. **Dottikon:** Wyss-Friedli, Jakob, VI 2054. **Döttingen:** Schneider, Hans, Verkaufsteilhaber, VI 6245. **Dübendorf:** Langmeier-Maeder, Paul, Tuch- und Massgeschäft, Herrenartikel, VIII 31025. **Echallens:** Section d'Echallens, Croix-rouge suisse, secours aux enfants, collecte du sou hebdomadaire, II 4350. **Frauenfeld:** Papet, Léon, Postiches, VIIIc 1472. **Fribourg:** Messeri, Mathilde, Pfl., blanchisserie, V 16085. **Gelfingen:** Furrer, Jos., Landwirt, Grossfeld, VII 9631. **Genève:** Association suisse des maîtres tapissiers-décorateurs et maisons d'ameublements, section de Genève, I 8432. — Bosko, Charles, ingénieur, I 8285. — Gerancia S. A., I 6945. — Guinand-Bron, Afix, M^{me}, Dr. médecin, I 4361. — «La Flamme» bulletin des chefs éclairateurs catholiques, I 8470. — Ruckstuhl fils, Charles, Acacias, I 6672. — Rutsch, W., fabrication de bijouterie-joaillerie et boîtes de montres, I 7919. — Serrailon Alex., I 8471. **Geraltingen:** Tischhauser, Mathias, Kaufmann, Va 2325. **Glarus:** Immobiliengenossenschaft Scheidegg, VIII 31003. **Glattbrugg:** Scherrer, Gerd H., Verwalter, Optikon, VIII 31056. **Gossau** (St. Gallen): Oswald, Anton, Wagnerie und Holzhandlung, IX 8426. **Härkingen:** Armenverwaltung, Vb 2071. **Hoffeld** (St. Gallen): Schafflützel, Albert, IX 8944. **Horw:** Minder, Joh., Molkerei, VII 9627. — Steiner, Robert, Agenturen, VII 9611. **Interlaken:** Zahn & Moser, Reklamedienst und Verlag, III 5284. **Klingnau:** Abbati & De Santis, Atelier für Grabmalkunst, Rheinfelden/Klingnau, VI 6202. **Kreuzlingen:** Betriebs- und Friedensrichteramt Kreuzlingen, VIIIc 549. **Lachen** (Schwyz): Krähenmann, Alfons, Drogerie und Kräuterspezialgeschäft, VIII 31043. **Lausanne:** Bérard, Charles, marchand de bois, II 10002. — Corona, Romolo, ébéniste, II 10008. — Jaquenod, Arthur, représentant général, II 5259. — Meyer & Renouf, balances automatiques, Avery-Bernina, II 9994. — Pahud, Lucien, II 4164. — Pautrier, Lucien, professeur faculté de médecine, II 10015. — Rotary international, commission suisse pour la jeunesse, II 10006. — Semelles «Kisma», M. Kissling, II 10005. — Société d'éducation physique féminine, II 9817. — Sou hebdomadaire des paroisses catholiques pour la Croix-rouge, secours aux enfants, II 2757. — Steeklin, M., M^{me}, II 10004. — Tinguely, G., tailleur, II 10016. — Tourbavallée, S. à r. l., II 3578. — Union des négociants en vins de la Suisse romande, II 9681. **Lenk** f. S.: Gemeindequartiermeisteramt, III 14919. **Lenzburg:** Studer, Max, Garage, VI 6234. **Leyssin:** Moullet, E. P., II 10001. **Le Locle:** Bargetzi, Pierre, gypseur-peintre, IVb 2233. **Luzern:** Arnet-Bohren, Jos., Steinindustrie, VII 9635. — Genossenschaft für Viehvermittlung (GVV),

VII 9638. — Küng, E., Frl., Strumpfwaren, VII 9625. — Personalverband der Centralschweizerischen Kraftwerke, VII 9624. — Schweizerischer Fuhrerverband, Sektion Centralschweiz, Reisekasse, VII 9636. — Wolf, Ha., Dr. med., Augenarzt, VII 9632. **Marbach** (Luzern): Gemeindekanzlei, VII 9628. **Märstetten:** Kradoher, H., Dipl. Malermeister, VIIIc 1875. **Mels:** Ackermann, Ernst, Plattenbruch, Hoch- und Tiefbau, X 4475. **Muhen:** Lüscher, A., Möbelwerkstätte, VI 6235. **Münchenstein:** Huber, Georges, Dr., V 16098. **Neu-St. Johann:** Kath. Schulpflegschaft Neu-St. Johann, IX 7205. **Neuchâtel:** Caisse d'allocations familiales de la Corporation uechteloise des propriétaires de scieries, IV 1365. **Neudorf:** Turnvereinigung, Vb 2066. **Nidau:** Joss, Ernst, Vertretungen, IVa 2206. **Oberrieden:** My-Mechanik AG., VIII 31020. **Papiermühle:** Allemann, E. und J., III 14912. **Peist:** Wernli, E., Bäckerlei, X 3910. **Les Pôts:** Ducommun-Randin, Georges, IVb 2234. **Rapperswil** (St. Gallen): Scheier, Josef, Autotransporte, VIII 15501. **Rheinfelden:** Abbati & De Santis, Atelier für Grabmalkunst, VI 6202. **Riehen:** Gerber, A., Dr., V 16094. **Rohr** (Aargau): Fussballklub Rohr, VI 6249. **Ste-Croix:** Laboratoires «Magistra», M. Riskin, II 9998. **St. Gallen:** Bodenmann, Emil, Kaufmann, IX 8916. — Breitenmoser & Traber, Stoffversand, IX 8945. — Bühlmann-Büchler, E., Falkensteinstrasse 92 b, IX 4178. — Burgauer, Adolphe, Berneckstrasse 41, IX 8947. — Eidgenössisches Kriegsernährungsamt, Sektion Fleisch und Vieh, Zweigstelle, IX 4640. — Frei, Ferd., Versandgeschäft, IX 8896. — Henke, Otto, technische und industrielle Oele, IX 8778. — Juon, Andreas, IX 8939. — Opitz, H. A., chemisch-technische Produkte, IX 8940. — Maag-Fritz, Gustav, Adjunkt beim eidgenössischen Fabrikinspektorat des IV. Kreises, IX 8906. — Ruppmann, Emil, Coiffeurmeister, IX 8942. **St. Imier:** Société suisse des entrepreneurs, section du valou de St-Imier, IVa 4296. **Schönenwerd:** Müller, Otto, Metzgerei-Wursterei, VI 6248. **Schwyz:** Aufdermaur Söhne, Al., Baunternehmung, VII 9634. **Le Sentier:** Marchand, Roger, articles textiles et ménagers, II 10010. **Sirnach:** Joss, Stephan, VIIIb 3329. **Solothurn:** Mægli, Rose, Bijouterie, Va 2327. **Spiez:** Bheud, F., Schuhmachermeister, III 14918. **Starrkirch:** Hofer, A., Düngerfabrik, Vb 1631. **Strenzelbach:** Baltisberger, F., Vb 2069. **Triengen:** Baumann, A., Dr., Zahnarzt, VII 9623. **Uetliburg:** Katholischer Lichtbilderverband der deutschen Schweiz, IX 8932. **Urdorf:** Leupin, M., Frau, Buchdruckerei, Buchbinderei, VIII 31044. — Mathys, Paul, Vertreter, VIII 31038. **Valangin:** Rueggsegger, Werner, sellier-tapisserie, IX 1828. **Vieques:** Billieux, Pierre, tricolage mécanique, IVa 4295. **Villeret:** Scierie de Villeret, bureau à Sonvilier, IVb 2231. **Wabern:** Bigler, Hans, Techniker, III 14917. **Wallisellen:** Mohr, Bruno, Revisor, VIII 30666. **Wangen bei Olten:** Giger, Martin, Schreinerei, Vb 2070. **Wattwil:** Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft, Filiale, IX 8941. — Frei-Knöpfel, T., Frau, Restenverkauf, IX 1249. **Weggis:** Huber, Viktor, Metzgerei-Wursterei, VII 9622. **Winterthur:** Aerne, Ed., Tee eu gros, VIIIb 3325. — Füll, Hans, Verwaltung Haus Römerstrasse 46 und 48, VIIIb 3328. — Renz, J., Verwalter der Erbgemeinschaft Herten, VIIIb 3331. **Zillis:** Killias, Hs., Kreisförster, X 1503. **Zürers:** Evangelischerdienst «Gott hilft», X 2614. **Zolingen:** Barrelet, Charles E., Dr., VI 6247. — Krouberger, N., Masschneiderei, VI 6248. — Maurer-Hunziker, R., Vb 2067. **Zug:** Gysi, E., Dental-Laboratorium, VII 9626. **Zürich:** Amiguet-Diem, Maurice, VIII 31058. — Borde, Josef, Uhren-Fachgeschäft, VIII 17894. — Bosshard, Emil, Photos, VIII 31018. — Brand, Eugen, Installationen, VIII 31039. — Cervoni, Alfred, Leder-Spritzwerk, VIII 31041. — Dorigo, Giovanni, dipl. Chemiker, VIII 31050. — Dübendorfer, Emil, Vertreter, VIII 31015. — Furer, Peter (für Katholische Krankenvereinigung), VIII 30992. — Halter, Camilla M., Dr., VIII 31072. — Handelskontor Zürich AG., VIII 30982. — Hauser, Otto, Bernina-Spielkarten, VIII 31047. — Hermes Vertriebs-GmbH., VIII 16079. — Hertler, Kurt, Gasolz, Sägerei, Spalterei, VIII 31016. — Hofer, Max, Kaufmann, VIII 31073. — Hofstetter, Albert, Postbeamter, VIII 11000. — Hoigné, Eugénie, Frl., VIII 31030. — Homberger-Wissmann, Pauline, VIII 31055. — Hubeli, M. F., Frau, Bureauangestellte, VIII 16287. — Hurst, J., Teppichhans, VIII 30997. — Kleiner, Gottfried, Vertretungen, VIII 31037. — Kontor-Union, Genossenschaft für Betriebsorganisation, VIII 13205. — Kramer, Arthur, Vertrieb technischer Artikel, VIII 31052. — Kübler, Albert, Hausverwaltung, VIII 31064. — Landis, Adolf, Dr. jur., Wirtschaftskonsulent, VIII 8581. — Lüdy, Werner, Dr. dipl. phys. ETH, VIII 31046. — Metzler-Zoller, Albert, VIII 31077. — Moser, Albert, Bezirksrat, VIII 31035. — Rüegg, Hans, Prokurist, VIII 31065. — Rüegg-Jaeggi, Edwin, Elektro-Neuheiten, VIII 31011. — Rytter & Illi, Kartenverlag, VIII 31029. — Schenkel, Walter, Bureauaterialien, VIII 31033. — Schneider, L., Frau, Besteck-Versand, VIII 31045. — Schori, Emil, Architekt, VIII 31021. — Schwarz-Witzig, Gustav E., VIII 9577. — Spillmann-Tobler, Adeline, VIII 31032. — Strebel, Jakob, Korkwarenfabrikation, VIII 14525. — Tuggener, Walter, Kurzwaren eu gros, Filiale Froshausgasse 11, VIII 7726. — Walder, Karl Hermann, Küchenchef, Kochschule für Schutzkollid-Küche, Kollid-chemische Küchenführung nach Dr. O. Schär und H. Walder, VIII 31028. — Weber, Fritz, Mechanische Präzisionswerkstätte, VIII 31066. — Wirz, Paul, Vertretungen, VIII 5267. — Zellweger, Erwin W., Graphisches Fachgeschäft, VIII 31059.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Verkehr nach und von Italien

Danzas & Co. AG. Internationale Transporte Chiasso

**Lager- und Kellerräume mit
Gleisanschluss**

Telephon Nummer 42421

AG. Kummier & Matter, Aarau

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 27. Oktober 1942, vormittags 11 Uhr 30, in der Kanzlei Dr. W. Frick, Stadthausquai 13, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Antrages des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals der Gesellschaft von Fr. 300 000 auf Fr. 400 000 durch Ausgabe von 400 Stammaktien im Nominalbetrage von je Fr. 250 und mit Dividendenberechtigung von einem Viertel der pro 1942 auszuschüttenden Dividende zum Kurse von 110%.
2. Feststellung der erfolgten Erhöhung des Aktienkapitals.
3. Revision des § 6 der Statuten der Gesellschaft.

Der Antrag auf Revision des § 6 der Statuten liegt von heute an am Sitze der Gesellschaft sowie in deren Bureaux in Zürich und Däniken (Sollthurn) zur Einsichtnahme auf.

Das neu zur Emission gelangende Aktienkapital ist von einem Konsortium fest übernommen worden. Aktionäre, die im Sinne von § 8 der Statuten neu auszugebende Aktien nach Massgabe ihres bisherigen Aktienbesizes, d. h. maximal 1 Aktie auf je 3 bisherige Aktien, zum Emissionskurse von 110% übernehmen wollen, haben dies bis spätestens 3 Tage vor der Generalversammlung unter Ausweis ihres Aktienbesizes dem unterzeichneten Präsidenten schriftlich anzumelden.

Diefelgen Aktionäre, die an der ausserordentlichen Generalversammlung teilnehmen wollen, haben sich spätestens 3 Tage vorher am Sitze der Gesellschaft oder in deren Bureaux in Zürich und Däniken über ihren Aktienbesitz auszuweisen und ihre Aktien bis nach durchgeführter Generalversammlung zu hinterlegen.

Z 545

Aarau, den 15. Oktober 1942.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: **Dr. Wilhelm Frick.**

**Reinigung
Revisionen
Reparaturen**

Robert Gubler

Bahnhofstrasse 93
Tel. 3.46.64 Zürich 1

Sachwerte
jetzt pflegen!



**Gläubigermasse der
AG. vorm. Mech. Seidenstoffweberei Bern und Appenzeller,
Weistein & Co.**

Den Inhabern von Beteiligungsausweisen wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass am 1. November 1942 eine Kapitalrückzahlung von 4% auf den ursprünglichen Forderungsbetrag, d. h. Fr. 40 pro Fr. 200 Nominalbetrag der Beteiligungsausweise, erfolgt.

Die Rückzahlung erfolgt durch die Aktiengesellschaft Leu & Co., Bahnhofstrasse 32, Zürich, gegen Vorlage der Beteiligungsausweise zwecks Abstempelung.

Z 544

Der Gläubigerausschuss:
Dr. A. Hoernli. H. Studer.

DAS ZIERLICHE urlet SIEGEL

als Zeichen echter Herkunft.
Verlangen Sie unverbindlich
Muster und Preise bei
**ERNST KUNDERT
FELDBACH**
a. Zurichsee Tel. 055/2 8100

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasserin:

Margaretha Honegger

geb. Anslinger, geb. 1856, Witwe des Alfred Honegger von Wald, Kt. Zürich, gewesene Privatierin in Biel, verstorben am 30 August 1942.

Eingabefrist: bis und mit 20. Oktober 1942:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche gegenüber der Erblasserin beim Regierungstatthalteramt Biel;
- b) für Guthaben der Verstorbenen bei Notar Max Heimann in Biel.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Massaverwalter: Herr Othmar Külling, Bankbeamter in Biel. U 40

Biel, den 14. September 1942.

Aus Anfr.:
Max Heimann, Notar.

Soeben erschienen:

Manuel des Bourses Suisses

(Schweizerisches Börsenhandbuch)

Jahrgang 1942

Erscheint nur noch in französischer Sprache.

Das Manuel des Bourses Suisses ist ein vollständiges und ausführliches Lexikon. Das Werk ist unentbehrlich für alle Personen, welche über irgendein in der Schweiz verbreitetes Wertpapier zuverlässige und objektive Angaben suchen. Der Band von ungefähr 800 Seiten, in Format 27x20 cm, in Leinwand gebunden, ist zum Preis von Fr. 50.— in allen Buchhandlungen erhältlich.

Herausgeber:

Imprimerie Centrale SA., Lausanne

Kriegswirtschaftliche Beratung

Wiba AG., Aeschengrahen 32, Basel Q 262.

Suisse allemand, 28 ans, possédant diplôme de commerce, ayant fait l'apprentissage dans maison importante de la Suisse alémanique et avec deux ans de pratique,

cherche place dans le commerce

en Suisse romande. Branche du fer préférée. Allemand, français, italien, anglais, sténographie, etc. Certificats et références à disposition.

Offres sans chiffre HAB. 449-1 à Publicitas Berne.

La rente immobilière

Messieurs les actionnaires de La Rente immobilière sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 29 octobre 1942, à 14 heures 15, chez MM. Pietet & Cie, Rue Diday 6, à Genève

ODRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs des comptes.
3. Votations sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'un administrateur.
5. Nomination de deux contrôleurs pour l'exercice 1942/43.

Conformément à l'article 696 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de pertes et profits au 30 juin 1942 ainsi que le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, à partir du 19 octobre 1942, au siège social de la société, Rue Diday 6, à Genève.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires auront à déposer leurs titres ou un certificat de dépôt en banque, jusqu'au 22 octobre 1942, chez MM. Pietet & Cie, à Genève, Rue Diday 6. X 187

Genève, le 13 octobre 1942.

Le conseil d'administration.

Société pour le commerce en Bolivie

Le conseil d'administration convoque Messieurs les actionnaires de la société en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 31 octobre 1942, à 11 heures, dans les bureaux de MM. Seiler & Co., Bahnhofstrasse 70, Zurich, avec ordre du jour suivant:

1. Lecture des rapports du conseil d'administration et du commissaire aux comptes sur l'exercice 1941/42; approbation des comptes et du bilan de ce même exercice et décharge à donner aux administrateurs et à la direction.
2. Délégation sur le report à nouveau du solde du compte de profits et pertes.
3. Nomination des commissaires aux comptes pour l'exercice 1942/1943.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports du commissaire aux comptes et du conseil d'administration sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 19 octobre 1942, aux bureaux de Messieurs Seiler & Co., Bahnhofstrasse 70, Zurich.

Zurich, le 16 octobre 1942.

Le conseil d'administration.

SA. de participations financières Perrot, Duval & Co., Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 30 octobre 1942, à 14 heures 15, au siège social, Route des Alpes n° 1, à Fribourg.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs des comptes.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination d'un contrôleur des comptes et de son suppléant.

Le bilan et le compte de pertes et profits ainsi que le rapport de gestion et celui des contrôleurs des comptes seront à la disposition des actionnaires au siège social à partir du 19 octobre 1942. X 186

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée jusqu'au 27 octobre 1942 sur remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt au siège social à Fribourg ou chez Messieurs Darier & Co., banquiers, à Genève.

Fribourg, le 12 octobre 1942.

Le conseil d'administration.



Säcke

jeder Art und Grösse

Blachen

aus nur gutem, wasserdicht
imprägniertem Segel

Fausthandschuhe

und

Schürzen

für Industrie und Gewerbe

A. B. ZIHLER

SACK-FABRIK, Bern

Dammweg 7a

Seit 25 Jahren Qualitätsware

Eigene Sattlerei

RESA

Recouvrements S.A.

Inkasso A.G.

Neuchâtel 1

Les spécialistes du

contentieux en Suisse

et à l'étranger

Demandez tarif!

AG. Olma Landquarier Maschinenfabrik, Olten

Einladung zur 33. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, 29. Oktober 1942, um 11 Uhr 30, im Konferenzsaal (Parterre)

der Giesserei Olten.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 32. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Oktober 1941.

2. Geschäftsbericht.

3. Jahresrechnung und Revisorenbericht.

4. Abnahme der Jahresrechnung mit Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.

5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

6. Wahl des Verwaltungsrates.

7. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Jahresrechnung, Revisorenbericht, Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates laut Traktandenliste liegen am Gesellschaftssitz zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Versammlung sind gegen Ausweis über Aktienbesitz von der Geschäftsleitung in Olten erhältlich.

On 86

Olten, den 15. Oktober 1942.

Der Verwaltungsrat.

Klima-, Ventilations- und
Trockenanlagen

LUWA

Luwa AG. Zürich
Spezialfabrik für luft- & wärmetechn. Anlagen

RUF ORGANISATION

Rasche Uebersicht

bietet Ruf-Griff in unübertroffener Weise. Ein Blick auf die Leitkarte orientiert Sie über einen Block von 25 Adressen. Das gewünschte Konto liegt zur Hand.

Rote Reiter signalisieren das Fehlen eines Kontos — blaue Reiter erinnern an Termine.

Die Arbeit wird einfach, zweckmässig und fehlerfrei.

Ein Anruf bei Ruf bringt Ihnen den Griff-Prospekt mit plastischer Darstellung.

RUF - BUCHHALTUNG
AKTIENGESELLSCHAFT
Zürich, Löwenstr. 19, Tel. 576 80

KOBAG Aktiengesellschaft
(der Eidgenössischen Aufsicht für Kreditkassen mit Wartezeit unterstellt)

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von
3 1/2 %-Kassa-Obligationen
mit 3, 5 oder 8 Jahren Laufzeit. Q 266
Basel, St.-Alban-Anlage 58, 1. Oktober 1942.
Die Direktion.

Seit Jahren
Spezialhaus
für Karteien
und Registra-
turen. Kosten-
lose Beratung.

RIEGG-NAEGELI
Bahnhofstrasse 22
Tel. 33708

Rühriges Unternehmen sucht aussichtsreiche

Alleinvertretung

von **Neustoff-Erzeugnissen** zu übernehmen.
Offerten mit näheren Angaben befördert unter
Chiffre **Jc 10409 Z** die **Publicitas Zürich**. Z 522

TEL. 706 06
Auskunftei IPA
Poststr. 8
Zürich

Inserate haben im
Schweiz. Handelsamtsblatt
besten Erfolg.

AG. Olma Landquarier Maschinenfabrik, Olten

Einladung zur 33. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, 29. Oktober 1942, um 11 Uhr 30, im Konferenzsaal (Parterre)
der Giesserei Olten.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 32. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Oktober 1941.
2. Geschäftsbericht.
3. Jahresrechnung und Revisorenbericht.
4. Abnahme der Jahresrechnung mit Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Jahresrechnung, Revisorenbericht, Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates laut Traktandenliste liegen am Gesellschaftssitz zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.
Eintrittskarten zur Versammlung sind gegen Ausweis über Aktienbesitz von der Geschäftsleitung in Olten erhältlich.
On 86
Olten, den 15. Oktober 1942.
Der Verwaltungsrat.